



02/26 27. Februar 2026

BISCHOFSZELLER

Marktplatz

Publikationsorgan und Mitteilungsblatt der Stadt Bischofszell und Umgebung



«Ich spiele lieber auf kleinen Bühnen»

Walter Bänziger, 63 Jahre, Kunstwerker, spielt Saxophon

INFORMATIONEN AUS
DEM STADTRAT

| 5

INTERESSANTES AUS DER
GEMEINDE

| 7

KIRCHGEMEINDEN

| 30

KINDERSEITE

| 29



Auf dem Weg – Impression des Monats



Februar 2026: Wetten, dass es der Gemeinderat Hauptwil-Gottshaus nicht schafft, als Froschkönig verkleidet am Fasnachtsumzug teilzunehmen. Sollten sie es trotzdem schaffen, wären sie nach dem Umzug zu einem Nachtessen eingeladen und dürften die detaillierte Abrechnung der Hauptwiler Froschunterführung zum Dessert präsentieren. Gemeindepräsident Thomas Allenspach (r.) gab sich keine Blösse. Zusammen mit seinen Kolleginnen und Kollegen, im Bild Gemeinderat Felix Schlumpf als Prinzessin (l.), verteilte er Nettigkeiten und Süßigkeiten an die Bevölkerung. Die erwähnte Abrechnung brachte das amüsante Gremium wohl in Form von Konfetti unter die Leute. (tw)

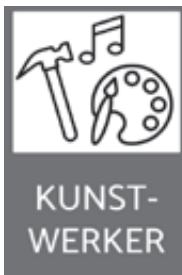
IMPRESSUM

Herausgeber Stadtverwaltung Bischofszell, Rathaus, Marktgasse 11, 9220 Bischofszell | **Leitung** Melanie Siegenthaler, Tel. 071 424 24 24, melanie.siegenthaler@bischofszell.ch, www.bischofszell.ch | **Redaktion, Layout und Inserate** Fabienne Roth, Tel. 071 424 24 24, redaktion@bischofszell.ch und inserate@bischofszell.ch | **Fotos** Mitarbeiter Stadt Bischofszell | **Druck** Artis Druck AG, 9220 Bischofszell | **Papier** Refutura GSM blauer Engel FSC Recycled 100% Altpapier | **Schalteröffnungszeiten** Mo bis Mi 8.00 bis 11.30, 13.30 bis 17.00 Uhr; Do 8.00 bis 11.30, 13.30 bis 18.00 Uhr; Fr 7.00 bis 14.00 Uhr durchgehend

Feedback Bitte senden Sie Ihr Feedback an stadt@bischofszell.ch

Die nächste Ausgabe 03/26 erscheint am 31. März 2026

Im lichtdurchfluteten Musikzimmer von Walter Bänziger tönt leise Jazz aus den Lautsprechern. Der Kater Lucky hat es sich auf dem Schreibtisch bequem gemacht und lässt sich bei seiner Fellpflege nicht stören. Überall stehen Schallplatten, CDs und Bücher. Fein säuberlich aufgereiht glänzen seine acht Saxophone. Vom Sopran- über das Alt- und Tenor- bis hin zum Baritonsaxofon ist alles vertreten. Begonnen hat der heute 63-jährige Kunstwerker klassisch mit dem Altsaxofon, dem zweitkleinsten der Familie. «Heute spiele ich grösstenteils Tenor», sagt er. Doch seine Musik erklingt längst nicht nur im stillen Kämmerlein. Seit 2012 tritt Bänziger regelmässig mit seiner Band JIST auf. «Die Musik ist für mich mehr als ein Hobby, sie ist meine Passion.»



Metall und Emotionen

«Egal welches Saxophon ich spiele, entscheidend ist das Holz oder Rohrblatt, das ich verwende», erklärt Bänziger und meint damit das feine Holzblättchen, das im Mundstück eingespannt wird und durch seine Vibration den Ton erzeugt. Bis zu zehntausend Franken kann so ein Blasinstrument kosten. Für seine neueste Errungenschaft, ein Tenorsaxophon der Marke «P. Mauriat» unlackiert, hat er rund die Hälfte ausgegeben. «Ich bin sehr zufrieden, es spricht ganz leicht an und lässt sich wunderbar spielen.»

Doch das Instrument bedeutet ihm mehr als nur Metall und Mechanik. «Das Spielen hat etwas unheimlich Befreiendes. Es bedeutet für mich Freiheit und wirkt wie Medizin. Es macht etwas mit der Persönlichkeit», ist er überzeugt. Diese Freiheit findet er auch im Jazz, seiner liebsten Musikrichtung. Diese ist Ende des 19. und Anfang des 20. Jahrhunderts in New Orleans in den USA entstanden. Jazz entwickelte sich vor allem aus afroamerikanischen Musiktraditionen und verbindet Elemente aus Blues, Ragtime und europäischer Musik. Dieser Stil ist für Walter Bänziger Lebendigkeit, Ausdruck und Emotion. Es ist die Freiheit, persönlich zu erzählen, abzuschweifen, zu improvisieren, Töne neu zusammensetzen und schliesslich zur Hauptmelodie zurückzukehren. «Ich mag die Tiefe der Melodien und Harmonien.» Auch im Leben

sucht er diese Tiefe, kann wenig mit Oberflächlichkeiten anfangen und schätzt Authentizität – bei sich selbst wie bei anderen. Eigene Songs zu produzieren, daran wagte er sich nie. «Ich bin didaktisch faul», sagt er schmunzelnd. Eigene Songs braucht es jedoch auch nicht für das gute Gefühl, das ihm die Musik schenkt. «Ich kann noch so einen schlechten Tag gehabt haben, wenn ich mein Saxofon in die Hand nehme, ist alles vergessen.»

Ein langer Weg

Musik war schon immer die grosse Liebe von Walter Bänziger, aber erst mit 23 Jahren entdeckte er seine Leidenschaft selbst Musik zu machen. «Für mich war Musik ein Sinngeber», sagt er rückblickend. Nach der Lehre befand er sich als junger Mann in einer Phase der Orientierung. «Ich wusste nicht so recht, wohin mit mir. Die Zeit war nicht einfach. Die Musik war damals mein

**«DA WUSSTE ICH:
DIESES BLAS-
INSTRUMENT WILL ICH
AUCH BEHERRSCHEN»**

Retter.» Im Radio hörte er einst die Übertragung eines Konzertes vom Montreux Jazz Festival, nahm es auf Kassette auf und war fasziniert von den groovigen Klängen. Der amerikanische Alt-Saxofonist David Sanborn, der an jenem Abend aufspielte, zündete damals ein beeindruckendes Improvisations-Feuerwerk. «Da wusste ich: Dieses Blasinstrument will ich auch beherrschen. Denn gute Musik zu hören ist eine Sache, aber aktiv ein Instrument zu spielen, ist das ultimative Erlebnis.» Der Weg dahin war jedoch lang und fordernd. «Es war ernüchternd am Anfang», erinnert sich Walter. Erst nach zwei, drei Jahren intensiven Übens hörte er erste Fortschritte. Er nahm Unterricht, lernte Noten und vertiefte sich in Harmonielehre – unter anderem in der Jazz-Abteilung der Migros Klubschule St. Gallen. Dort knüpfte er wertvolle Kontakte zu anderen Musikern. Bald formierten sich diese zu Gruppen und erste Auftritte folg-



Nümänüt



Anita Keller

Anita

DOG ist ein Gesellschaftsspiel zwischen Strategie, Glück und freundschaftlicher Schadenfreude. DOG hat es Anita Keller besonders angetan. Karten statt Würfel, Teamgeist statt Einzelkampf – und immer die Hoffnung, dass der Partner genau versteht, was man gerade nicht sagen darf. Für Anita ist DOG mehr als ein Zeitvertreib.

Seit unglaublichen 28 Jahren engagiert sich die heute 59-Jährige für die Ludothek – gemeinsam mit einem eingespielten und, wie sie selbst sagt, «mega coolen» Team aus dem Frauenverein. Eine Ludothek ist nicht etwa ein nostalgisches Spielzeuglager, sondern ein ziemlich modernes Konzept. Familien leihen am liebsten Klassiker wie Playmobil oder Gokarts aus – Dinge, die zuhause schnell Platz wegnehmen oder schlicht zu teuer wären, um sie nur kurz zu nutzen. Teilen statt kaufen, lange bevor das Wort Nachhaltigkeit zum Trend wurde. Früher war die Ludothek fast ein Geheimtipp. Versteckt im Obergeschoss der Schulverwaltung im Sandbänkli musste man schon wissen, dass es sie gibt. Seit dem Umzug an den Hechtplatz ist das anders. Sichtbarer, lebendiger, näher bei den Menschen – sehr zur Freude des Teams. Anita sitzt selbst gerne am Spieltisch beim DOG. Regelmässig, in verschiedenen Runden, besonders gern mit «mine Wiiber», wie sie ihre Freundinnen nennt. Und Anitas Begeisterung für DOG hat längst Kreise gezogen: In den letzten Jahren hat sich in unserem Städtli rund um DOG eine regelrechte Turnierkultur entwickelt. Gespielt wird nicht nur in der Ludothek – selbst im Sattelbogen werden Karten gemischt und Figuren taktisch ins Ziel geführt. Ein Spiel verbindet Quartiere, Generationen und Freundeskreise. Anita schafft Begegnungen. Zwischen Spielbrett und Kartenstapel entstehen Gespräche, Freundschaften und gemeinsame Erinnerungen. Am Ende gewinnt selten der Beste, aber fast immer die Gemeinschaft.

Thomas Weingart, Stadtpräsident

INHALT**Aus dem Stadtrat**

- 5 Aus dem Stadtrat
- 6 Baubewilligungen

Aus der Gemeinde

- 7 Mitreden in Bischofszell
- 8 Marktkafi mit zwei neuen Gesichtern
- 9 Neuer Unterflurcontainer
- 11 Natur im Garten – Start ins neue Jahr
- 12 Rapair Café
- 13 Rosenschnittkurs
- 14 JV und Film Sorda im kultTisch
- 15 Judith Erdin aka Streusel
- 17 Publireportage RE/MAX und TKB
- 19 Vergangenheit fühlen - gemeinsam
- 20 UBS Kids Cup Team: Schweizer Final
- 21 Frühzeitig einen Startplatz sichern
- 22 Start ins Jubiläumsjahr im TV
- 23 Industrie ist Kultur
- 26 BiblioWeekend
- 28 Rumpelstilzchen in Bischofszell
- 32 Vom Büro direkt ins Wohnzimmer
- 33 Vorfriede steigt – Rosenwoche
- 34 Riklin&Schaub verschoben

Aus der Kirche und Schule

- 30 Evangelische Kirchgemeinde
- 31 Katholische Kirchgemeinde

Rubriken

- 2 Auf dem Weg – Impression des Monats
- 3 Nümänüt
- 25 Veranstaltungskalender
- 27 Rezept des Monats
- 29 Kinderseite

ten. Viele davon sind ihm in Erinnerung geblieben. Etwas ganz Besonderes war etwa der Auftritt im traditionsreichen Jazzclub Lustenau, wo er zuvor selbst seine Idole bewundert hatte. So richtig angekommen in der Musik sei er in den letzten 13 Jahren – mit seiner Band JIST.

Eine musikalische Heimat

JIST steht für «Jazz Im Stall», benannt nach dem Proberaum der Formation. «Mittlerweise ist JIST meine musikalische Heimat geworden», freut sich Bänziger. Die Konstanz des Quintetts ermögliche Entwicklung – individuell und gemeinsam. «Profi-Jazzmusiker zu werden, war eigentlich einmal mein Ziel», lacht Bänziger. «Ich bin es nicht geworden. Heute bin ich froh, dass ich mit der Musik kein Geld verdienen muss», verrät der Geschäftsführer mit eigener Firma in Bischofszell. Da die Bandmitglieder aus verschiedenen Regionen anreisen, sind gemeinsame Proben nicht allzu häufig. Die Stücke werden aufgenommen und individuell weiter vertieft. Bänziger übt etwa dreimal pro Woche – manchmal drei Stunden am Stück. «Oft vergesse ich die Zeit.» Das Musikprogramm für einen Auftritt wird jeweils auf den Anlass und die Location abgestimmt. «Hinter neuen Stücken müssen alle aus der Band zu hundert

Prozent stehen, sonst schaffen sie es nicht in unser Repertoire.» Rund zehn Auftritte absolviert JIST pro Jahr – von kleineren Konzert-Lokalitäten bis zu privaten Feiern oder Open Airs. Am 2. März sind sie live im Bistro Einstein in St. Gallen in den Montags-Konzerten vom Veranstalter Gambrius Jazz Plus zu hören. Auch in Bischofszell waren die groovigen Klänge von JIST schon einige male zu hören. Wem JIST noch unbekannt ist, kann sich via www.jist.ch in einige Songs klicken.

Fabienne Roth

Kunstwerker

In der neuen Titelseerie porträtieren wir Menschen mit echter Leidenschaft für ihr Handwerk. Sie sind wahre Künstlerinnen und Künstler, die mit Hingabe gestalten, formen und erschaffen – als Maler, Bildhauer, Musiker, Textilkünstler, Fotografen, Blumenkünstler und in vielen weiteren kreativen Bereichen. Ihre Werke erzählen Geschichten und machen sichtbar, wie vielfältig Kunst sein kann.



Das Tenor-Saxophon Cannonball BigBell StoneSeries Black Nickel überzeugt nicht nur durch seine edle Optik und die professionelle Mechanik, sondern auch durch seinen grossen, warmen Sound – besonders bei ausdrucksstarken Jazz-Balladen.

INFORMATIONEN AUS DEN SITZUNGEN VON STADTRAT UND GESCHÄFTSLEITUNG

Beteiligung an Wiederherstellung der Sitterfähre Gertau



Die Stadt beteiligt sich an der Wiederherstellung der Sitterfähre Gertau, die im vergangenen Sommer durch ein Unwetter zerstört wurde. Obwohl die Anlegestellen der Fähre auf dem Gebiet der Gemeinden Hauptwil-Gottshaus und Zihlschlacht-Sitterdorf liegen, unterstützt Bischofszell das Projekt als Anstössergemeinde im Sinne der langjährigen Zusammenarbeit und guten nachbarschaftlichen Beziehungen.

Die Fähre hat als historisches Kulturgut und beliebtes Ausflugsziel für die Bevölkerung einen hohen regionalen Stel-

lenwert. Der Stadtrat spricht dafür eine Beteiligung von einem Drittel an den Gesamtkosten nach Abzug der Versicherungsleistungen, maximal 19'000 Franken. Vorbehalten bleibt die Budgetgenehmigung 2027. Der Stadtrat knüpft seinen finanziellen Beitrag an die Erwartungen, dass Massnahmen zur Sicherung der Fähre bei Hochwasser umgesetzt werden, ein umfassender Versicherungsschutz gewährleistet ist und dass Wandernden und Velofahrenden beim Hof Gertau eine Verpflegungsmöglichkeit zur Verfügung steht.

Einbürgerungsgesuche

Der Stadtrat genehmigt die folgenden Gesuche im ordentlichen Einbürgerungsverfahren erstinstanzlich:

- Keller geb. Forrer Karin, geb. 16.11.1985, Schweizer Bürgerin von Oetwil a.d. Limmat ZH, Neckertal SG und Basel und Keller Martin, geb. 06.10.1974, gemeinsam mit den Kindern Andrin, geb. 14.04.2012, Oliver, geb. 28.10.2014, Dario, geb. 13.06.2016 und Céline, geb. 16.04.2018, Schweizer Bürger von Oetwil a.d. Limmat, Schützengütlistrasse 17, Bischofszell
- Gerdon geb. Tsitsriashvili Megi, geb. 12.08.1980 und Gerdon Marcel, geb. 17.04.1976, gemeinsam mit den Kindern Luca, geb. 24.08.2007 und Lara, geb. 21.02.2009, deutsche Staatsangehörige, Türkeistrasse 22, Bischofszell;
- Hagos Merebay, geb. 25.05.1984, verheiratet, eritreischer Staatsangehöriger, Obertor 13, Bischofszell
- Osei Bonsu Joel, geb. 08.07.2009 in St. Gallen, ghanaischer Staatsangehöriger, Sattelbogenstrasse 1, Bischofszell.

Michael Christen, Stadtschreiber
Thomas Weingart, Stadtpräsident

Der Stadtrat lädt ein:

Samstag, 28. Februar 2026, 9 Uhr

Workshop mit der Bevölkerung: Klima- und Umweltpolitik in der Gemeinde
Gastreferent: Felix Blumer (SRF Meteo)
Aula Schulhaus Bruggfeld

Sonntag, 15. März 2026, 9.30 Uhr

Neuzuzüger-Brunch, Bitzihalle

Dienstag, 12. Mai 2026, 19 Uhr

Inforum zu den Themen Start Vernehmlassung Bahnhof Stadt; Rechnung 2025 Stadt + VSG, Bitzihalle

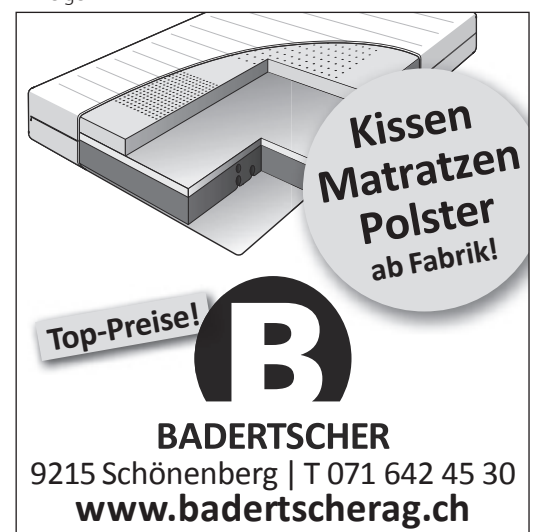
Dienstag, 2. Juni 2026, 20 Uhr

Gemeindeversammlung, Bitzihalle

Freitag, 3. Juli bis Sonntag, 5. Juli 2026

Feier zum Städtepartner-Jubiläum mit Möhringen (D), Waidhofen (A) und Battaglia (I), Möhringen

Anzeige



**Kissen
Matratzen
Polster
ab Fabrik!**

Top-Preise!

B

BADERTSCHER
9215 Schönenberg | T 071 642 45 30
www.badertscherag.ch

Erteilte Baubewilligungen

Bauherr: Ralph Lehmann, Kirchgasse 21, Bischofszell

Projekt: Anbau Balkon und Einbau Balkontüre

Lage: Laubeggstrasse 3, Parzelle 769, Bischofszell

Bauherr: Gijoke Kushnini, Mittlere Lettenstrasse 13, Bischofszell

Projekt: Sitzplatz

Lage: Poststrasse 20, Parzelle 536, Bischofszell

Bauherr: Pezag Immo AG, Eichenstrasse 3, Bischofszell

Projekt: Errichtung Batteriespeicher

Lage: Eichenstrasse 3, Parzelle 1829, Bischofszell

Bauherr: Karin Hollenstein und Manuel Rechsteiner, Bitzistrasse 10, Bischofszell

Projekt: Energetische Dach- und Fassadensanierung, Abbruch Garage/Neubau Carport

Lage: Bitzistrasse 10 und 10.1, Parzelle 1000, Bischofszell

Bauherr: solarmotion ag, Stefan Mathis, Wehrstrasse 2, St. Gallen

Projekt: Installation einer Photovoltaikanlage an Stützmauer

Lage: Gygershüsli 6, Parzelle 1707, Bischofszell

Bauherr: Roland und Yvonne Bartholdi, Obidörfli 16, Bischofszell

Projekt: Ersatzneubau Einfamilienhaus

Lage: Obidörfli 16, Parzelle 1712, Bischofszell

Bauherr: Prestige Wohnbau Widnau AG, Trattgasse 9, Widnau

Projekt: Abbruch von zwei Wohnbauten und Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern

Lage: Sulgerstrasse 3 und 5, Parzellen 1576 und 970, Bischofszell

Handänderungen

Januar 2026

Grundstück Nr. 1546, 5048 m², Land, Steigstrasse 10, Steigstrasse 10a, Steigstrasse 12, Steigstrasse 12a, Mehrfamilienhaus, Einstellhalle

Veräusserer Swiss Life AG, Zürich

Erwerber Anlagestiftung Swiss Life, Zürich

Grundstück Nr. S375, 4½ Zimmer Wohnung, Blumenwiesstrasse 5, ¹¹²/₁₀₀₀ StWE

Veräusserer Erben Keller Fritz, Niederuzwil

Erwerber Pintolli Hamdi und Lendita, Bischofszell

Grundstück Nr. S298, 4½ Zimmer Wohnung, Stockenerstrasse 13, ⁷³/₁₀₀₀ StWE;

Veräusserer Brulic Mirsada, Sitterdorf

Erwerber Steiger Bruno, Oetwil an der Limmat

Amtliche Todesanzeigen

Brunner geb. Lüthi, Maria Cäcilia verstorben am 24. Januar 2026, Jahrgang 1929, verwitwet, wohnhaft gewesen in Bischofszell, Sattelbogen

Simon, Hans Willy verstorben am 8. Februar 2026, Jahrgang 1936, verheiratet, wohnhaft gewesen in Bischofszell, Steigstrasse 12

Bolliger, Walter verstorben am 15. Februar 2026, Jahrgang 1941, verheiratet, wohnhaft gewesen in Bischofszell, Stockenerstrasse 10



Prämienverbilligung

Die Antragsformulare für die IPV an die Anspruchsberechtigten wurden verschickt.

Die Anspruchsberechtigten werden gebeten, das Antragsformular zu vervollständigen und an die Krankenkassen-Kontrollstelle Bischofszell, Marktgasse 11, 9220 Bischofszell, zu retournieren. Spätester Einreichetermin ist der 31.12.2026. Hier eine Zusammenstellung der wichtigsten Informationen und Fragen im Zusammenhang mit der Prämienverbilligung 2026: Die Prämienverbilligung wird aufgrund der vorjährigen provisorischen Steuerrechnung bemessen, solange keine definitive Einschätzung vorliegt. Die Bestimmung der IPV 2026 erfolgt somit aufgrund der provisorischen Steuerrechnung 2025 per Stichtag 1.1.2026. Massgebend ist die einfache Steuer zu 100% der satzbestimmenden Faktoren (= Einkommen und Vermögen). Bei steuerbaren Vermögen wird keine Prämienverbilligung mehr ausbezahlt.

Gibt es eine Möglichkeit die Prämienverbilligung 2026 bei einer Verschlechterung der wirtschaftlichen Verhältnisse nachträglich einzufordern?

Wenn es im Jahr 2026 zu einer Verschlechterung der wirtschaftlichen Verhältnisse kommt (Arbeitslosigkeit, reduziertes Einkommen etc.), wirkt sich dies erst auf die definitive Steuerveranlagung 2026 aus, welche frühestens 2027 zugestellt wird. Sollte sich daraus nachträglich ein Anspruch auf die IPV 2026 ergeben, kann bei der Krankenkassen-Kontrollstelle rückwirkend das Gesuch um eine IPV Neubemessung gestellt werden. Wichtig: Melden Sie sich dazu innert 30 Tagen nach Rechtskraft der Steuer Schlussrechnung 2026 und unter Vorlage des Steuerelementes bei der Krankenkassen-Kontrollstelle.

Wo erhalte ich weitere Informationen?

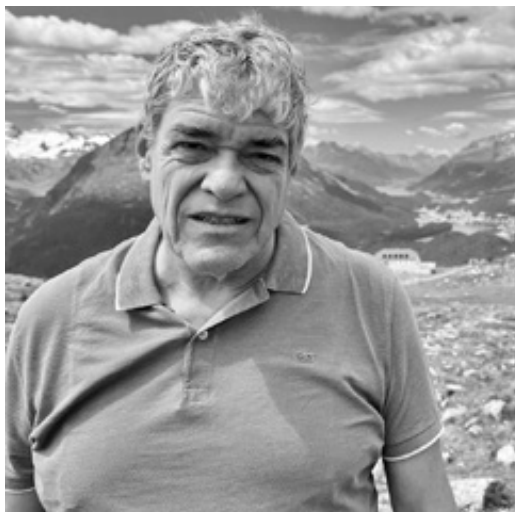
Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne die Krankenkassen-Kontrollstelle Telefon 071 424 24 34.

Shannon Keller
Krankenkassen-Kontrollstelle

Mitreden in Bischofszell

Der Stadtrat Bischofszell lädt die Bevölkerung zu einem Mitwirkungsanlass zur zukünftigen Umwelt- und Energiepolitik ein. Die Veranstaltung findet am Samstag, 28. Februar, um 9 Uhr in der Aula des Sekundarschulhauses Bruggfeld statt.

Zum Auftakt gibt der bekannte SRF-Meteorologe Felix Blumer in einem Referat Einblick, wie sich der Klimawandel bereits heute in der Schweiz bemerkbar macht und welche Entwicklungen in Zukunft zu erwarten sind. Anschliessend erläutert der Umwelt- und Energiefachmann Reto Frei, weshalb Klimaschutz eine gemeinsame Aufgabe von Bund, Kantonen, Gemeinden, Wirtschaft und Bevölkerung ist. Im Zentrum des Anlasses steht ein sogenannter Zukunftsparcours. Dabei möchte der Stadtrat direkt von der Bevölkerung erfahren, wie stark und in welchen Bereichen



sich die Stadt künftig engagieren soll. Die Teilnahme ist bewusst niederschwellig gestaltet: Besucherinnen und Besucher können verschiedene Vorschläge kennenlernen, bewerten und ihre Prioritäten durch einfache Abstimmungen einbringen.

Der Stadtrat freut sich auf eine breite Beteiligung und einen offenen Austausch über die nachhaltige Entwicklung von Bischofszell.

(tw)

PET-Entsorgung neu in der Gemeinde

Ab dem neuen Jahr können PET-Flaschen einzeln oder in PET-Sammelsäcken neu auch im Werkhof Bischofszell während der üblichen Öffnungszeiten (Montag-Samstag) entsorgt werden.

Es dürfen ausschliesslich PET-Getränkeflaschen entsorgt werden. Beachten Sie das Infoplatat vor Ort. Milchflaschen, Reinigungsmittelflaschen, Waschmittelflaschen etc. gehören nicht in die PET-Sammlung.

Vielen Dank, dass Sie zur effizienten und umweltgerechten Wiederverwertung von PET beitragen.

Franco Capelli
Abteilung Bau und Sicherheit



Informationen Hundesteuer

Im März werden die Rechnungen für die Hundesteuer 2026 verschickt.

Die Hundesteuer ist gem. §15 des Gesetzes über das Halten von Hunden des Kantons Thurgau bis Ende April zu entrichten. Sie beträgt für den ersten Hund Fr. 100.– und für jeden weiteren Hund im gleichen Haushalt Fr. 150.–. Die Hundesteuer entfällt für Welpen unter 5 Monaten sowie Nutzhunde gemäss §9 der Hundeverordnung des Kantons Thurgau (HundeV). Wird ein Hund im Laufe des Jahres angeschafft oder erreicht er in diesem das Alter von 5 Monaten, bemisst sich die Steuer nach Quartalen.

Bei Fragen wenden Sie sich an die Hundekontrollstelle, Tel. 071 424 24 34

Shannon Keller
Hundekontrollstelle Bischofszell

Zwei neue Gesichter und viele frische Ideen

Ab dieser Saison wird das Marktkafi von neuen Betreibern geführt: Mit Orfelina und Urs Müller übernehmen zwei in der Region bekannte Persönlichkeiten das Lokal.

Mehrere Jahre war das Paar in Bischofszell Nord zu Hause. Jetzt freuen sie sich darauf, sich dieser neuen Herausforderung zu stellen. Bewährte Konzepte und Ideen ihrer Vorgängerinnen möchten sie weiterführen und gleichzeitig mit eigenen, frischen Impulsen neue Akzente setzen.

Neu: Jeden Samstag geöffnet

Ab 2026 ist das Marktkafi wieder jeden Samstag von 7 bis 14 Uhr geöffnet. Neben Kaffee, Kuchen und einer erlesenen Auswahl an Weinen möchten Orfelina und Urs Müller auch kleine Mittagsgerichte für grosse und kleine Gäste anbieten. Mit einem Augenzwinkern sagen sie: «Einfach zum s'Müüli ä chli verrückt mache.»

Dekoration und Ambiente

Vor allem der Innenbereich soll mit zusätzlichen dekorativen Elementen noch gemütlicher und einladender gestaltet



werden. «Es soll etwas höckiger werden», erklären die beiden – ein Ort, an dem man gerne verweilt und sich wohlfühlt.

Eröffnung am 21. März

Welche «gluschtigen» Köstlichkeiten künftig auf der Karte stehen, können Besucherinnen und Besucher bei der Eröffnung am 21. März selbst entdecken. Am Eröffnungstag werden kleine Häppchen serviert, sodass sich die Gäste ein Bild vom kulinarischen Konzept machen und gleichzeitig das neue Ambiente in entspannter Atmosphäre geniessen können. Besuchen Sie das Marktkafi und lernen Sie die neuen Gastgeber persönlich kennen. Sie sind «on fire» und freuen sich darauf, ihre Gäste mit sprühender Energie, viel Herzblut und echter Gastfreundschaft zu verwöhnen.

Franco Capelli, Marktkchef

Bunte Vorfreude

Der Start in die neue Marktsaison steht vor der Tür.

Wintermärkte

Am Samstag, 7. März findet der letzte Wintermarkt des Wochenmarktes in der Kornhalle statt. Damit verabschiedet sich die Wintersaison und macht Platz für den Frühling.

Saisonstart am 21. März & Ostermarkt am 28. März

In knapp drei Wochen, am 21. März, starten wir gemeinsam mit dem neuen Marktkafi in die Outdoor-Wochenmarktsaison. Mit frischer Energie und frühlingshafter Stimmung beginnt eine neue Marktrunde unter freiem Himmel.

Bereits am 28. März folgt das erste Highlight: Parallel zur Eröffnung der Osterbrunnen findet der traditionelle Ostermarkt mit rund 20 Teilnehmenden statt. Von 8.30 bis

15.30 Uhr verwandelt sich der Grubplatz in einen lebendigen Treffpunkt voller österlicher Angebote und Begegnungen.

Anmeldungen für den Flohmarkt vom 26. September

Sichern Sie sich schon heute Ihren Standplatz für den Flohmarkt vom 26. September. Die Standgebühr beträgt CHF 15.– pro Marktstand.

Anmeldungen nimmt der Marktkchef Bischofszell gerne entgegen:
Bahnhofstrasse 5, 9220 Bischofszell
E-Mail: franco.capelli@bischofszell.ch

Wir freuen uns auf eine farbenfrohe, genussvolle und lebendige Marktsaison 2026.

Franco Capelli, Marktkchef



Neuer Unterflurcontainer

Die Stadt Bischofszell hat kürzlich die neuen öffentlichen Unterflurcontainer an der Niederbürerstrasse 5 beim Coop-Parkplatz in Betrieb genommen. Mit diesem modernen Entsorgungssystem wird die Abfallentsorgung für die Bevölkerung einfacher, sauberer und hygienischer gestaltet.

In den Unterflurcontainern können Haushaltkehricht, Altglas, Dosen sowie Kleider entsorgt werden. Dank der unterirdischen Bauweise gehören aufgerissene Abfallsäcke und Verunreinigungen durch Tiere der Vergangenheit an. Die Anlage ist benutzerfreundlich konzipiert und während klar geregelter Zeiten zugänglich: Montag bis Freitag von 6 bis 12 Uhr und 13 bis 20 Uhr, am Samstag von 7 bis 12 Uhr und 13 bis 20 Uhr. An Sonn- und Feiertagen bleibt die Anlage geschlossen.



Bisherige Sammelpunkte aufgehoben

Mit der Einführung der Unterflurcontainer werden die bisherigen Sammelpunkte per 7. März aufgehoben. Ab diesem Datum werden dort keine Abfallsäcke mehr eingesammelt. Die Bevölkerung wird gebeten, ihren Kehrlicht künftig ausschliesslich über die neuen Unterflurcontainer zu entsorgen. Dabei dürfen nur die offiziellen weissen Kehrlichtsäcke des Verbands

KVA Thurgau verwendet werden. Sperrgut gehört nicht in die Container, da es den Einwurf verstopfen oder die Entleerung behindern kann.

Für die Entsorgung von Sperrgut stehen weiterhin regionale Abgabestellen zur Verfügung, darunter das RAZ Hefenhofen, das RAZ Weinfelden sowie das Entsorgungszentrum Schnider in Sulgen.

Die Leerung der Gewerbe- und privaten Container erfolgt unverändert jeweils am Dienstag.

Bei Fragen steht die Abteilung Bau und Sicherheit der Stadt Bischofszell gerne zur Verfügung.

Stefan Gruber
Abteilung Bau und Sicherheit



Stadt
Bischofszell

www.bischofszell.ch

Papier & Grünabfuhr



Spezialabfahren 2026

	März	April	Mai
Papier / Karton Bischofszell / Schweizersholz / Halden		25.	
Grünabfuhr Bischofszell / Stocken	11. 25.	8. 22.	6. 20.
Grünabfuhr Halden / Schweizersholz Stich / Thurfeld	10. 24.	7. 21.	5. 19.

Detaillierte Informationen und Entsorgungspläne finden Sie unter www.kvatg.ch

Anzeige

SPERRGUT - ENTSORGUNGSSERVICE

Hole nach Vereinbarung ab:
Kisten, Kübel, Betten, Pflanzen,
Möbel, Plastik, Metall, Stein,
Farben, Elektrogeräte etc.

Entsorge fachgerecht in der
KVA, Brocki, Werkhof etc.

Auch Mithilfe bei Räumungen
und Demontagen möglich.
Kosten pauschal ab CHF 10.-
oder nach Aufwand.

Ruedi Hochstrasser
079 721 01 80



**DIE IMMO-EXPERTEN
IN DER REGION OBERTHURGAU**

amriswil@goldinger.ch | Tel. 071 444 40 00

Buchmüller GmbH
Heizungen + Sanitär

Fabrikstrasse 4
9220 Bischofszell

☎ 071 422 42 59
✉ mabu@bluewin.ch
🌐 buchmueller-gmbh.ch

- Luft- und Erdsondenwärmepumpen
- Holz- und Pelettanlagen
- Öl- und Gasfeuerungen
- Solaranlagen
- Sanitäranlagen
- Bodenheizungspülungen
- Reparaturen und Service
- Boilerentkalkungen
- Entkalkungsanlagen



Malergeschäft
Sussi
9220 Bischofszell
Fabrikstrasse 2
Tel: 078 603 30 40
malersussi@bluewin.ch

maler
glpser

- Maler- und Tapezierarbeiten · Neu- und Umbauten
- Fassadenrenovationen · Riss-Sanierungen
- Kalk- und Mineralputze · Schimmelpilz-Sanierungen

SMALL PET WORLD
KLEINTIERBETREUUNG BEI IHNEN ZUHAUSE



WÄHREND IHRER ABWESENHEIT
KÜMMERE ICH MICH LIEBEVOLL UND
PROFESSIONELL UM IHR HAUSTIER.

MANUELA HOLZER
BISCHOFZELL
078 698 46 57

WWW.SMALLPETWORLD.CH
MANUELA@SMALLPETWORLD.CH



**RENAULT
E-TECH DAYS**

14. + 15. März Autolive Amriswil



Erleben Sie den **Renault 4 E-Tech electric**
und alle weiteren E-Tech Modelle.



Alle unsere Gebrauchte-, Neu-, Mietfahrzeuge und
Dienstleistungen auf www.garagehofer.ch

Besuchen Sie uns am Autolive in Amriswil

Amriswil	Garage Hofer AG	071 410 24 14
Altnau	Garage Hofer AG	071 695 11 14

Rückblick Asien Event mit MAWI REISEN AG

Am 15. Januar 2026 lud die MAWI REISEN AG zum Asien Event «Unbekanntes Thailand und Kambodscha» in die Aula Sandbänkli in Bischofszell ein. Gemeinsam mit dem Partner asia365, Spezialist für massgeschneiderte Asienreisen, durften die zahlreich erschienenen Gäste einen stimmungsvollen und zugleich informativen Abend erleben.

Bereits beim Eintreffen tauchten die Besucherinnen und Besucher in fernöstliche Welten ein. Thailändische Köstlichkeiten von Thai Mae Mun aus Amriswil sorgten für authentisches Asien-Feeling. Bei Jasmin Tee oder einem Singha-Bier entstanden lebhaftes Gespräche über frühere Reiseerlebnisse, Sehnsuchtsorte und neue Abenteuer.

Höhepunkt des Abends waren zwei Präsentationen von asia365. Die Vorträge gewährten spannende Einblicke in Thailand und Kambodscha, von kulturellen Besonderheiten über eindrucksvolle Landschaften bis hin zu vielfältigen Reiseformen. Persönliche Bilder und die spürbare Begeisterung der Referentin machten grosse Lust, diese faszinierenden Länder selbst zu entdecken.

Die MAWI REISEN AG bedankt sich herzlich bei allen Gästen sowie bei der Schule Bischofszell für die Nutzung der Aula. Wer beim Asien Event nicht dabei sein konnte, darf sich bereits auf den nächsten Themenabend freuen. Im Sommer plant MAWI einen weiteren Event zum Thema Afrika. Das Team der MAWI REISEN AG steht Ihnen jederzeit für persönliche Beratungsgespräche zur Verfügung. Mit erfahrenen Spezialistinnen und Spezialisten, die ihr Know-how aus allen Teilen der Welt einbringen, entwickelt MAWI individuelle Reisen nach Wunsch und begleitet Kundinnen und Kunden kompetent auf dem Weg zu ihrem nächsten Reiseerlebnis.

Kräuterliebe: Ein Fest für die Sinne und die Natur

Kräuter sind die heimlichen Stars in jedem Naturgarten, auf dem Balkon oder der Terrasse. Informationen dazu und über das Projekt «Natur im Garten» gibt es unter anderem am Infostand am Ostermarkt vom 28. März.



Der Distelfalter ernährt sich vor allem von Disteln, aber auch von Brennnesseln und anderen Korbblütlern.

Bild: Bodenseegärten Helmuth Scham

schnell zur grossen Leidenschaft. Wer tiefer in die Welt der Kräuter eintaucht, entdeckt eine unglaubliche Vielfalt an Gestaltungs- und Nutzungsmöglichkeiten. Holen Sie sich die würzige Kraft der Natur direkt vor Ihre Küchentür.

«Natur im Garten» Start ins neue Gartenjahr

Das Team von «Natur im Garten» gibt praktische Tipps und unterstützt dabei, Garten, Balkon oder Terrasse lebendiger und naturfreundlicher zu gestalten. Am Ostermarkt, Samstag, 28. März, von 8.30 bis 15.30 Uhr mit einem Infostand auf dem Grubplatz.

Interessierte, die die «Natur im Garten»-Plakette erwerben möchten, melden sich bei Yvonne Sutter unter Telefon 071 424 24 24 oder per E-Mail an yvonne.sutter@bischofszell.ch. Weitere Informationen finden sich unter www.bischofszell.ch/naturimgarten.

Sie setzen nicht nur optische Highlights, sondern verzaubern uns auch mit ihren betörenden Düften. Doch sie können noch viel mehr: Als wertvoller Lebensraum ziehen

sie Wildbienen, Schmetterlinge, Schwebfliegen und andere Bestäuber magisch an. Was oft mit einem Topf Schnittlauch auf dem Fensterbrett beginnt, entwickelt sich

Yvonne Sutter
Tourismus, Kommunikation & Marketing

Velos gesucht

Die Sozialen Dienste Bischofszell suchen funktionstüchtige Erwachsenenvelos für Klientinnen und Klienten.

Vielleicht steht bei Ihnen im Keller ein ungenutztes Velo, welches gerne wieder einmal Tageslicht sehen möchte. Vielleicht rostet in Ihrer Garage ein Velo, welches gerne wieder einmal bewegt werden möchte. Vielleicht steht vor Ihrer Haustüre ein Velo, welches einem neuen Besitzer Freude bereiten möchte.

Vielleicht möchten Sie gerne dieses Velo gratis für Klientinnen und Klienten der Sozialen Dienste Bischofszell abgeben, damit

diese mobil sind. Vielleicht liegt sogar noch ein Helm im Schrank, der das Velo begleiten möchte.

Wir sind dankbar für jegliche Angebote – damit unsere Klientinnen und Klienten den Arbeitsweg bewältigen, ihre Einkäufe transportieren, einen Ausflug machen oder einfach nur ein bisschen Spass haben können. Gerne nehmen wir kostenlose Velos und Zubehör entgegen und bedanken

uns herzlich für die Solidarität. Für weitere Auskünfte stehen Ihnen die Sozialen Dienste Bischofszell gerne zur Verfügung. Telefon 071 424 24 44, Kornhalle Bahnhofstrasse 5, 9220 Bischofszell
Herzlichen Dank!

Barbara Giger
Soziale Dienste

Kaputt? Lieber flicken als wegwerfen

Der Mixer hat Feierabend, der Stuhl tanzt Tango oder die Lieblingsjacke zeigt Haut? Bevor ein gutes Stück im Abfall landet, erhält es im Repair Café Bischofszell eine zweite Chance. Mit Herz, Humor und handwerklichem Geschick werden defekte Gegenstände fachkundig repariert.



Noch ist es nicht zu spät für Biber, Giraffe und Co. Im Repair Café kann fast alles geflickt werden.

Zu Hause liegen Dinge, die eigentlich viel zu schade zum Wegwerfen sind? Im Repair Café stellen engagierte Frauen und Männer ihr handwerkliches Talent ehrenamtlich zur Verfügung und erwecken kaputte Lieblingsstücke wieder zum Leben.

Neu mit 3D-Drucker

Ob Spielzeug, Stuhl, Mixer, Radio, Computer oder Textilien – defekte Gegenstände können einfach vorbeigebracht werden. Während des Repair Cafés wird genäht, gebohrt, geleimt, gelötet und auch modern

gearbeitet: Interessierte können den Reparateuren über die Schulter schauen und live miterleben, wie mit einem 3D-Drucker neue Teile entstehen. Die Reparaturen sind kostenlos, lediglich allfällige Ersatzteile werden verrechnet.

Repariert werden Elektrogeräte, Textilien sowie Gegenstände aus Holz und Metall, ebenso Computer-Hardware und Multimedia-Geräte (Radio/TV).

Warum das Ganze? Um die Freude an Lieblingsstücken zu erhalten, Ressourcen zu schonen und der Wegwerfmentalität charmant den Stecker zu ziehen. Ein Blick in Küche, Keller oder Schrank lohnt sich – vorbeikommen und reparieren lassen.

Infos: repaircafe-bischofszell@gmx.ch,
Telefon 071 284 96 80.

Yvonne Sutter
Repair Café

Samstag, 14. März 2026, 9–14 Uhr
Aula Schule Sandbänkli
9220 Bischofszell

Spielgruppen 4you Schnuppermorgen

Die Spielgruppen laden am Samstag, 7. März von 9 – 11 Uhr zum Schnuppermorgen ein.

Der Schnuppermorgen findet an den Standorten Bischofszell, Hauptwil und Zihlschlacht-Sitterdorf gleichzeitig statt und dies jeweils in den Räumlichkeiten der Raumspielgruppe.

Ausnahme: Bischofszell Wald-Schnuppern, beim Waldplatz von 10 – 11.30 Uhr.

Es gibt die Möglichkeit Fragen zu stellen und sich mit den Leiterinnen auszutauschen. Die Teilnahme am Schnuppermorgen ist freiwillig.

Die Anmeldungen für das kommende Spielgruppenjahr 26/27 werden ab Montag, 9. März 2026 entgegengenommen via Onlineanmeldeformular auf unserer Homepage.

www.spielgruppen4you.ch,
info@spielgruppen4you.ch

Rebecca Brügger
Vorstand Spielgruppen4you

Rosenschnittkurs

Die Tage werden länger und wärmer; der Frühling kommt. Wir können es kaum erwarten, wieder in den Garten zu gehen um erste Arbeiten zu erledigen.

Zu diesen Arbeiten gehört auch das Schneiden der Rosen. Wie soll ich sie richtig schneiden? Was muss weg, was bleibt stehen?

Um diese und andere Fragen zu beantworten, organisiert die Rosengruppe Thurgau wieder einen Rosenschnittkurs. In Theorie und Praxis und in kleineren Gruppen erklären Ihnen erfahrene Kursleitende, worauf zu achten ist. Während rund eineinhalb Stunden erfahren Sie den Schlüssel zur Freude an Ihren Rosen.

Datum

Samstag, 14. März 2026, 13.30 Uhr
(Schlechtwetter-Verschiebung, Samstag, 21. März).

Kurs-Ort

Barocker Rosengarten Bischofszell, Treffpunkt Evangelische Kirche.

Kurs-Kosten

Fr. 20.-, für Mitglieder gratis.

Mitbringen

Schere (Schleifservice vor Ort).

Anmeldungen

Bis spätestens Dienstag, 10. März 2026 an Hans Baumann, gerne E-Mail: hans-baumann@bluewin.ch, oder Telefon 071 411 51 34.

Anschliessend an den Schnittkurs offeriert Ihnen die Rosengruppe Thurgau Kaffee mit Kuchen und bietet dabei Gelegenheit zum gemütlichen Gedankenaustausch.



Hans Baumann, Rosengruppe Thurgau

Anzeigen



ROSENPFLEGER / ROSENPFLEGERINNEN GESUCHT

Für die Mithilfe beim Rosenschnitt, Hacken und Jäten in den Rosengärten, werden Rosenpflegerinnen und Rosenpfleger gesucht. Die Einsätze sind circa zwölfmal jährlich von April bis Oktober, jeweils vormittags von 9 bis 12 Uhr. Die Arbeiten finden im Team statt bei einer Gruppengrösse von rund sechs Personen. Weitere Informationen erteilt gerne Urs Irniger, Telefon 076 559 29 46.

Start 21. März



WOCHENMARKT
regional - nachhaltig - bunt

28. März



OSTERMARKT 08.30 - 15.30 Uhr
mit Eröffnung Osterbrunnen

25. April



SCHMUCKSTÜCKE auf 3 Rädern
08.30 - 15.00 Uhr: APE-Treffen



Stadt Bischofszell

2026
WOCHEN **MARKT**



Grubplatz
von 08.30 - 12.00 Uhr

*** NEU AB 2026 ***

Das Markt Kafi in der Kornhalle ist jeden Samstag geöffnet.

Markt Kafi
BISCHOFZELL

14. März Velobörse in der Kornhalle

01. Mai Kristallcup-Seifenkistenrennen in der Marktgasse

06. Juni Bischofszeller Fischessen (Sitter II Fischerverein)
in der Schniderbudig, 10.30 - 22.00 Uhr

01. August Nationalfeiertag: Der Wochenmarkt fällt aus.
(kein Verschiebedatum)

WINTERMARKT



IN DER KORNHALLE
jeweils 09.00 - 12.00 Uhr

12. Dez. 2026

16. Jan. 2027

13. Feb. 2027

06. März 2027

30. Mai



Anstich ROSENBIER ab 10.00 Uhr
mit musikalischer Umrahmung

20./21. + 25. - 28. Juni



Rosen- und Spezialitätenmarkt

29. August



KINDER-FLOHMARKT
08.30 - 12.00 Uhr

26. September



FLOHMARKT 08.30 - 14.00 Uhr
Entrümpeln macht Spass

Sorda – Klang der Welt

Wie jedes Jahr findet im März die Mitglieder – Jahresversammlung statt. Im Anschluss daran zeigen wir den Film «Sorda – der Klang der Welt».

Zum Filminhalt (auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen):

Film von Eva Libertad

Ángela und Héctor erwarten ihr erstes Kind. In die Freude mischen sich bei beiden zunehmend Unsicherheiten bezüglich Gesundheit des Kindes. Denn Ángela ist gehörlos. Es wird eine komplizierte Geburt, die Tochter scheint gesund. Doch ob sie hören kann, zeigt sich laut den Ärzten erst nach einigen Monaten. Die junge Familie durchlebt eine schwierige Zeit, die neue Dreierkonstellation muss einige Prüfungen überstehen. Als der Gesundheits-Check für Klarheit sorgt, treffen Freude und Enttäuschung aufeinander.

Deutschland, 2025, de, 110 Minuten

Carmela Castagna, Verein kulTisch



Startklar?! Unterhaltungskonzerte der Stadtmusik

Mit neuer Uniform und neuem Dirigenten startet die Stadtmusik Bischofzell in die Vorbereitung auf das Eidgenössische Musikfest.

Seit Wochen wird eifrig geübt im Probelokal, es werden falsche Töne ausgemerzt, Solis perfektioniert und Melodien verfeinert, Sketch's geübt und über die Menüwahl diskutiert. Schliesslich wollen wir startklar sein, für den ersten Höhepunkt unseres Vereinsjahrs – den Unterhaltungskonzerten vom 28. und 29. März in der Bitzihalle. Unter der Leitung unseres hochmotivierten Jungdirigenten Serafin Hinder werden wir nebst bekannten Musikstücken zum Mitsummen, -singen, -tanzen und -klatschen auch unser Wettstück für das Eidgenössische Musikfest Mitte Mai in Biel präsentieren. Ob die Stadtmusik startklar dafür ist? Natürlich – überzeugen Sie sich selbst! Ob alle Musikanten zum richtigen Zeitpunkt startklar sind? Das wird sich im Laufe des Programms zeigen. Geniessen Sie ein währschaftes Essen, gewinnen Sie



einen tollen Tombolapreis – am Besten bringen Sie auch Familie und Freunde mit. Wir freuen uns auf Sie! Weitere Infos finden Sie unter www.stadtmusik-bischofzell.ch oder bei jedem Aktivmitglied der Stadtmusik.

Ueli Thalmann, Stadtmusik Bischofzell

28. März, 20 Uhr / 29. März, 12 Uhr
Mehrzweckgebäude Bitzi, Bischofzell



Hier Platz reservieren

Judith Erdin aka Streusel

Lesung am Sonntag, 29. März, 10.30 Uhr in der Bibliothek am Hechtplatz in Bischofszell.

Mit ihren Büchern «Dein bestes Brot», «Dein bestes Süssgebäck», «Dein bestes Brot über Nacht» und «Dein bestes Geheimrezept» (soeben druckfrisch erschienen) präsentiert Judith Erdin Klassiker, die dank detaillierten Rezepten auch zu Hause in Profi-Qualität gelingen und erklärt, warum sich das Selber-Machen lohnt.

Seit 2020 ist die ursprünglich gelernte Bäckerin-Konditorin, diplomierte Polygrafin/Mediengestalterin und selbstständige Content Creatorin im Unterhaltungsbereich tätig und begeistert mit ihrer humorvollen, authentischen und sympathischen Art.

Ihr Food-Blog streusel.ch gehört zu den bekanntesten der Schweiz, ihre Backbücher sind mehrfach prämiert und mit ihren Lesungen ist sie in der ganzen Deutschschweiz unterwegs. Sie macht am Sonntagmorgen, 29. März, in Bischofszell halt. Wer gerne backt und seine Fähigkeiten noch



verbessern möchte, sollte sich die k(l)eine Lesung von Judith Erdin nicht entgehen lassen: Sie wird nebst ein paar Profi-Tipps und Tricks auch die Geschichte hinter ihren Büchern mitbringen.

Marion Herzog, Bücher zum Turm

Sonntag, 29. März 2026

10.30 Uhr, Einlass / Kaffee & Gipfeli ab 09.30 Uhr

Bibliothek am Hechtplatz, Poststrasse 6, Bischofszell

Eintritt: Fr. 20.– / Fr. 15.– Mitglieder Vorverkauf bei Bücher zum Turm

Das ist eine Veranstaltung von Bücher zum Turm, Bibliothek Bischofszell, Kulturverein kulTisch

Ein Volkslied-Fest mit Ronja Katzman

Wenn der Thurgauer Festchor zur Konzertreise lädt, ist Gänsehaut garantiert: Gemeinsam mit der charismatischen Sängerin Ronja Katzman, Tochter und musikalische Partnerin von Bo Katzman, entsteht ein aussergewöhnliches Klangerlebnis. Am Samstag, 28. März machen sie Halt in der Johanneskirche Bischofszell.

In sechs stimmungsvollen Konzerten mit Jodel, Alphorn und einem farbenreichen Strauss von Volksliedern wird der Thurgau zur Bühne gelebter Gesangstradition. Vertraute schweizerdeutsche Melodien treffen auf aktuelle Schweizer Songs in eigens geschaffenen Chorarrangements und lassen die Vielfalt der eidgenössischen Vokalmusik aufleuchten. Ronja Katzmans warme, kraftvolle Stimme schwebt über dem Chorklang, erklingt in Kompositionen von Chorleiter David Lang und verleiht dem Radiohit «Heimat» besondere Tiefe. Die Tour «Volkslied» macht Halt in Weinfelden, Frauenfeld, Diessenhofen, Romanshorn, Bischofszell und Sirmach.

Weitere Auftritte:

Samstag, 21. März: 16.00 Uhr
Rathaus Weinfelden

Samstag, 21. März: 20.00 Uhr
Rathaus Frauenfeld

Sonntag, 22. März: 17.00 Uhr
ev. Kirche Diessenhofen

Samstag, 28. März: 16.00 Uhr
ev. Kirche Romanshorn

Sonntag, 29. März: 17.00 Uhr
kath. Kirche Sirmach

Christina Schäfer

Konzertorganisation Thurgauer Festchor

Frühlingskonzert

Der Musiktreff Bischofszell lädt, mit Unterstützung des Akkordeonorchester Aadorf-Elgg, herzlich zu einem stimmungsvollen Frühlingskonzert am Sonntag, 15. März in der Hirschenschür in Hohentannen ein. Türöffnung um 13 Uhr.

Die musikalische Darbietung beginnt um 14 Uhr. Freuen Sie sich auf einen musikalischen Nachmittag mit einer abwechslungsreichen Mischung von modern bis Tango – für jeden Geschmack etwas dabei!

Vor und nach dem Konzert werden Kaffee, Kuchen und Getränke angeboten – für gemütliches Beisammensein ist also bestens gesorgt. Der Musiktreff Bischofszell und alle Mitwirkenden freuen sich auf Ihren Besuch

Sonja Hagen



071 **422 11 13**

140 Jahre



Eine Reinigungsfee übernimmt ihre Arbeit

Wir haben die optimale Lösung, gerne stellen wir Ihnen kostengünstig eine Reinigungskraft zur Verfügung. Nach Ihren Bedürfnissen:

- Büros und Geschäftsräume
- Reinigungsarbeiten
- Fensterreinigung (Frühling/Herbst)
- Wohnungs- oder Hausendreinigung

Top Temporär Steiner
Industriestrasse 6
9220 Bischofszell
Telefon 071 430 01 90
Mobile 079 507 41 64

Unsere Erfahrung garantiert eine hohe Zufriedenheitsrate bei unseren Kunden.

Zögern Sie nicht – rufen Sie uns unverbindlich an.

TOP TEMPORÄR STEINER
kompetent und fair
...in Gewerbe und Landwirtschaft

MEYER KIESWERK AG



9220 Bischofszell/TG
Telefon 071 422 19 59
Handy 079 601 34 71
Telefax 071 422 19 83
info@meyerkieswerk.ch
www.meyerkieswerk.ch

Mulden von 1.5m³ bis 40m³

**Transporte • Abbruch/Aushub • Muldenservice
Beton-Recycling • Kies • Mobile Brechanlage**

SATTELBOGEN
WOHNEN - PFLEGEN - BETRIEBEN

WIR EMPFEHLEN UNS FÜR

- Familienfeiern ■ Geburtstagsessen
- Dankesessen ■ Leidmahle
- Versammlungen ■ Tagungen/Seminare

INFRASTRUKTUR

- 80 Plätze tagsüber
- 150 Plätze ab 19.00 Uhr
- Moderne technische Infrastruktur

RESERVATION

Ihre Reservation nehmen wir gerne unter Tel. 071 424 03 00 entgegen.



SATTELBOGEN

Sattelbogenstrasse 11 • 9220 Bischofszell
info@sattelbogen.ch • www.sattelbogen.ch

Fischbuffet - Fischlein deck dich

Karfreitag, 3. April 2026, mittags & abends
Unser Küchenchef und seine Crew präsentieren in gemütlicher Runde einen Fisch-Aperitif und ein reichhaltiges Fischbuffet aus der Region und fernen Ländern.
Preis pro Person Fr. 59.— inkl. Fisch-Aperitif (exkl. Getränke)

Ostermenü

Ostersamstag 4. & Ostersonntag,
5. April mittags & abends

Wir freuen uns auf Sie & wünschen frohe Ostertage
Ihr Herberge-Team



**Genussvolle
Ostertage**



Landgasthof zur alten Herberge
9246 Niederbüren | +41 71 422 20 91
www.alte-herberge.ch

TAVELLA ELEKTRO



Mario Tavella
Stockerweidstrasse 10
9220 Bischofszell

Tel.: 071 422 62 75 • Fax: 071 422 62 46

Natel: 079 306 94 53 • info@tavella.ch

www.tavella.ch

Ihr Elektriker für sämtliche Elektroarbeiten

Line Dance Gratis Schnupperkurse

Tanzen in der Gruppe - abwechslungsreiche Musik – für jedes Alter geeignet

Gratis Schnupperkurse

Dienstag, 03. März 2026

17.30 bis 18.30 Uhr und 19.30 bis 20.30 Uhr

Line Dance Beginner Kurse

Dienstag, 10. März 2026

17.30 bis 19.00 Uhr und 19.30 bis 21.00 Uhr

Info und Anmeldung: sun-valley-linedance.com

Monika Ottiger / 078 851 35 99 / sunvalley.linedance@gmail.com

Kursort: Tanzstudio Sun Valley Line Dance, Fabrikstrasse 26, 9220 Bischofszell



Oswald ZU HAUSE ENTSPANNEN
Gartenbau AG
www.oswaldgarten.ch WIR BAUEN UND PFLEGEN IHR GARTENPARADIES.

Immobilie privat verkaufen? Was Eigentümer wissen sollten

Viele Eigentümer überlegen sich, ihre Immobilie privat zu verkaufen – um Kosten zu sparen. Doch was bedeutet das konkret für Preis, Zeitaufwand und Risiken?

Ein Immobilienverkauf ist kein Inserat, sondern ein strategischer Prozess. Marktkennntnis, richtige Preispositionierung, Verhandlungsgeschick, steuerliche Aspekte und die Finanzierung der Käuferschaft entscheiden darüber, wie hoch der effektive Nettoerlös ausfällt.

Am **25. März um 18 Uhr** laden **RE/MAX Bischofszell** und die **Thurgauer Kantonalbank Bischofszell** zu einem kostenlosen Informationsanlass ins Bistro zu Tisch ein.

Markt & Bewertung

Wie entwickeln sich Preise und Zinsen in der Region? Wie wird der realistische Marktwert ermittelt? Warum ist der Angebotspreis ein strategisches Instrument – und keine Wunschvorstellung?

Kosten, Steuern & Finanzierung

Nicht der Verkaufspreis zählt, sondern was nach Grundstückgewinnsteuer, Handänderung und weiteren Kosten effektiv übrig-

bleibt. Gemeinsam beleuchten wir Chancen, Risiken und typische Stolpersteine.

Michael Gerber, dipl. Immobilienmakler bei RE/MAX Bischofszell, und **Emre Bozkurt**, Berater Privatkunden TBK Bischofszell, Dipl. Finanzberater IAF, vermitteln praxisnahes Wissen aus erster Hand.

25. März, ab 18 Uhr mit anschliessendem Apéro, Bistro zu Tisch, Marktgasse 5 in Bischofszell Eintritt frei – die Platzzahl ist begrenzt. Jetzt anmelden und informiert entscheiden.

RE/MAX Bischofszell und
Thurgauer Kantonalbank Bischofszell



Hier direkt anmelden



Impressionen



Zum ersten Mal lud der Verein Töffli-Gang Bischofszell zum «Beinharten Kuhnagel-Treffen» im Langentennen bei Hauptwil. Der Aufwand der Vereinsmitglieder wurde mit bestem Wetter und zahlreichen Besuchern belohnt. Die Organisatoren staunten nicht schlecht, als kurz vor dem Start der 5-Weiher-Rundfahrt die 74. Startnummer verteilt wurde. Erst im August letzten Jahres gegründet, setzten die fünf Aktivmitglieder alle Hebel in Bewegung, damit dieser Anlass zustande kommen konnte.

Bild: KL



fässler

Holzbau Schreinerei Fenster

Thomas Fässler AG Amriswilerstrasse 45 8589 Sitterdorf
071 422 41 21 www.tfag.ch

Ihre Makler

Nur 1.5%
Provision



Diego Flury & Priska Hofstetter

Obgass 16

9527 Niederhelfenschwil

079 482 35 66

info@wohnllich-immo.ch

www.wohnllich-immo.ch

Wohnlich

IMMOBILIEN

THURGAUER  Festchor

VOLKSLIED

traditionell und neu gedacht

Sa 21.3.26 · Rathaus Weinfelden · 16 Uhr
Sa 21.3.26 · Rathaus Frauenfeld · 20 Uhr
So 22.3.26 · Ev. Kirche Diessenhofen · 17 Uhr
Sa 28.3.26 · Ev. Kirche Romanshorn · 16 Uhr
Sa 28.3.26 · Ev. Kirche Bischofszell · 20 Uhr
So 29.3.26 · Kath. Kirche Sirnach · 17 Uhr

Ronja Katzman · Sopran und Jodel
Fredri Sonderegger · Alphorn
Jean-Pierre Dix · Kontrabass
David Lang · Musikalische Leitung



FLURY
FINANZEN



Hypothekenberatung

Ihr Ansprech-
partner für
Hypotheken.

Flury Finanzen
Obgass 16
9527 Niederhelfenschwil

Diego Flury
078 622 72 72
d.flury@flury-finanzen.ch
www.flury-finanzen.ch

Vergangenheit fühlen – gemeinsam

Das Museum Bischofszell startet mit einem besonders vielfältigen Programm ins 101. Jahr: Unter dem Motto «Barock trifft Mittelalter» soll bei allen Generationen Interesse geweckt werden. Neue Attraktionen bilden der Bogenturm und die Kooperation mit den Nachtwächtern.

Die Museumssaison wird am Sonntag, 15. März, um 14 Uhr, eröffnet. An diesem Nachmittag können im Viertelstundentakt musikalische und historische Häppchen aus dem Mittelalter und zum Bogenturm genossen werden, vorgetragen von Maya und Pascal Miller, Corina Tresch De Luca und Christa Liechti.

Museum öffnet zu öffentlichen Nachtwächterrundgängen

Da die Nachtwächter den Bogenturm als Basis und Ausgangspunkt ihrer historischen Nachtwächterrundgänge nutzen, wird auch das Museum seinen Mehrwert dazu leisten: Neu ist das Museum mit dem Café und seinen geschichtsträchtigen Exponaten jeweils zusätzlich vor jedem öffentlichen Nachtwächterrundgang am Neumond-Vorabend geöffnet. Der Eintritt ist dann von 18.30 bis 20.45 Uhr sogar frei. Das Museumscafé bietet Snacks und Getränke zur Stärkung an, bevor der Nachtwächterrundgang um 21 Uhr startet.

Das Museum bietet jedoch noch mehr: Da die Stadt Bischofszell den Bogenturm ge-



Durch diesen Torbogen gelangt man schon bald vom Museum in den Bogenturm.

genwärtig saniert und der Öffentlichkeit hauptsächlich über das Museum zugänglich machen wird, organisiert das Muse-

um eine kleine Sonderschau rund um die Geschichte des Bogenturms. Ab der Saisonöffnung wird der Baufortschritt laufend mit Fotos dokumentiert und aktualisiert. Die eigentliche kleine Ausstellung wird dann am 10. Mai mit einer Vernissage eröffnet. Der Bischofszeller Bauplaner und Bogenturm-Kenner Christoph Biedermann führt am 26. April durch den Bogenturm. Im Herbst kann dieser voraussichtlich im baulichen Endzustand erkundet werden.

Vielfältiges Programm

Es gibt aber noch mehr Highlights im Museum: Corina Tresch De Luca serviert am Mittwochmittag, 22. April ein historisches Mittagshäppchen, wobei auf das geistige Häppchen ein kulinarisches folgt. Auch an die Kinder ist gedacht: Ende August lädt Pascal Miller dazu ein, alte Instrumente nicht nur akustisch zu erleben, sondern selber auszuprobieren. Und im Oktober gibt es eine Taschenlampenführung für Kinder ab acht Jahren.

Cyrril Rüegger, salcom.biz

Bischofszeller wine-walk

Kommen Sie am 9./10. Mai mit auf einen spannenden Rundgang durch Bischofszell, degustieren Sie unterwegs verschiedene Weine und verkosten kleine Leckereien aus dem regionalen Gewerbe.

Wie läuft dieser Anlass ab? Der Zeitbedarf beträgt ca. 4 Stunden. Gestartet wird in 6er Gruppen im WeinErlebnis an der Stockenerstrasse 30 in Bischofszell. Alle 30 Minuten wird eine Gruppe ausgerüstet mit Glas, Degustationsunterlagen, Karte und Zeitplan auf den Weg geschickt. Bitte nehmen Sie einen kleinen Rucksack mit, damit Sie das bereitgestellte Material mittragen können. Nach jeweils 20–30 Minuten Spaziergang erreichen Sie eine betreute WW wine-walk-Station. An der letzten Station geniessen Sie die

verdiente Stärkung in Form einer Grillwurst mit Brot und einem Glas Wein.

Die Teilnahmegebühr beträgt CHF 35.–. Folgenden Leistungen sind enthalten:

- Themen-Degustationen (ca. 15 verschiedene Weine)
- Winzerwurst und ein Glas Wein
- Ausführliche wine-walk Unterlagen
- bei einem Einkauf ab CHF 300.– wird die Teilnahmegebühr vollumfänglich angerechnet

Können wir Sie für unsere Idee begeistern? Dann melden Sie sich – vorzugsweise als 6er Gruppe – für Ihre Wunschzeit direkt per E-Mail oder Telefon über das WeinErlebnis an. Die erste Startmöglichkeit ist um 10 Uhr – die letzte um 15.30 Uhr.

Die Durchführung findet bei jeder Witterung, ausser bei Sturm statt.

Nicole Marbach
WeinErlebnis

UBS Kids Cup Team: Schweizer Final

Die LAR Bischofszell lädt am 28. März zum UBS Kids Cup Team Schweizer Final ein.

Über 140 Teams haben sich für den Schweizer Final des «UBS Kids Cup Team» qualifiziert. Die rund 770 Kinder und Jugendlichen werden beim actionreichen Mannschaftswettbewerb in der Sporthalle Tellenfeld in Amriswil ihr Talent beweisen und um den begehrten Titel kämpfen. Den besten Teams winkt die Teilnahme am Vorprogramm von Weltklasse Zürich am 27. August 2026.

Dreistufige nationale Wettkampfsreihe

An insgesamt sechs Regionalfinals haben sich die Teams erfolgreich in den Disziplinen Sprint, Sprung, Biathlon und Team-Cross in Szene gesetzt. Als Belohnung dürfen nun die besten zwei Teams pro Kategorie am Schweizer Final in Amriswil erneut beim spielerischen Leichtathletik-Teamwettkampf teilnehmen. Der Schweizer Final bildet die dritte Stufe der dreistufigen nationalen Wettkampfsreihe, die gemeinsam von Swiss Athletics und Weltklasse Zürich ausgetragen wird. Das grosse



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer messen sich am 28. März in Amriswil.

Bild: Laurent Schmidt

Highlight bildet der Schweizer Final, welcher am 28. März 2026 von 9 bis 18 Uhr in Amriswil stattfindet. Am Vormittag stehen die Alterskategorien U16 und U14 im Einsatz, am Nachmittag gilt es für die Jüngeren U12 und U10 ernst. Organisiert wird der Anlass durch die LAR Bischofszell. Die Zuschauer erwartet ein spannender Wettkampf mit Abwechslung und interessanten Begegnungen. Für den kleinen und

grossen Hunger ist mit einer Festwirtschaft vorgesorgt.

Sponsoren, HelferInnen und die LAR Bischofszell freuen sich auf einen intensiven und gemeinschaftlichen Anlass. Schauen Sie vorbei und unterstützen Sie die jungen Talente bei ihrem Wettkampf. Weitere Infos finden Sie unter www.lar-bischofszell.ch.

Christian Husistein

Lions Club Oberthurgau unterstützt Kinderfest

Am letztjährigen Martinimarkt in Bischofszell engagierten sich die Mitglieder des Lions Clubs zusammen mit den Verantwortlichen des Kinderfestes Bischofszell.

Gemeinsam wurden über 20 kg feinste Zanderchnusperli und 25 kg Pommes Frites frittiert und an einem grossen Stand verkauft. Auch mit selbstgebackenen Kuchen und verschiedensten Getränken wurden die Standbesucher verwöhnt. Der Reingewinn von CHF 1'000 wurde vom Lions Club Oberthurgau verdoppelt. Den Vertretern vom Kinderfest konnte ein Betrag von CHF 2'000 übergeben werden. Die Mitglieder des Lions Clubs freuen sich, einen Beitrag zu einem erfolgreichen Kinderfest beisteuern zu können. Wir wünschen den Kindern bereits jetzt ein unvergessliches Kinderfest im nächsten Jahr.



Bei der Checkübergabe: Lukas Zogg, Lions, Michaela Eugster und Yvonne Gossweiler OK Kinderfest, Christoph Haering, Lions.

Emil Laib, Lions Club Oberthurgau

Frühzeitig einen Startplatz sichern

Am Sonntag, 3. Mai findet die neue Ausgabe des Bischofszeller Städtlilaufs statt. Erwartet werden rund 600 Läuferinnen und Läufer in allen Alterskategorien.

Der Bischofszeller Städtlilauf gehört mittlerweile zur festen Grösse im Bischofszeller Veranstaltungskalender. In der Oberstadt und rund um die Bitzihalle wird wieder in 26 Kategorien um die Wette gelaufen. Die Laufdistanzen betragen je nach Alter zwischen 0.5 bis 7.7 Kilometer. Das Start- und Zielgelände befindet sich wie gewohnt auf dem Obertorplatz. Die attraktive Laufstrecke führt durch die schmucken Gassen der Oberstadt, zurück über den Obertorplatz ins Bitziquartier.

Spezielle Ehrungen für die besten Bischofszellerinnen und Bischofszeller

Kinder und Jugendliche in den Kategorien U8 bis und mit U16 starten dank der Partnerschaft mit der Migros kostenlos. Alle Teilnehmenden dürfen sich auf attraktive Preise freuen. Der Städtlilauf startet um 11.15 Uhr mit den Jüngsten in der Kategorie Piccolo (U8) und den Schülern U10. Um 13.15 Uhr werden die erwachsenen Läuferinnen und Läufer im Hauptlauf sowie in der kürzeren Plauschkategorie auf die Strecke geschickt. Die Wettkämpfe enden um 14.10 Uhr mit dem Start des beliebten



Familienlaufs. Abgeschlossen wird der Anlass mit der grossen Siegerehrung in der Bitzihalle. Nebst den Gesamtschnellsten je Kategorie werden auch die jeweils besten Bischofszellerinnen und Bischofszeller mit einem speziellen Preis ausgezeichnet.

Anmeldungen können ab sofort und bis am 2. Mai, 12 Uhr, auf der Website www.staedtlilaufbischofszell.ch vorgenommen wer-

den. Gegen einen kleinen Aufpreis kann bis 45 Minuten vor dem Start auch noch auf Platz nachgemeldet werden. Alle weiteren Informationen finden sich ebenfalls auf der Website.

Michael Christen, Kommunikation
OK Bischofszeller Städtlilauf

Frühlings-Velobörse

Am Samstag, 14. März ist es wieder soweit. Die nächste Ausgabe findet wie immer in der Kornhalle am Grubplatz statt.

Ob Kindervelo, Citybike oder Mountainbike – an der Velobörse in Bischofszell findet fast jedes Rad eine neue Besitzerin oder einen zufriedenen Verkäufer.

Eine ideale Gelegenheit, nachhaltig und preiswert in die neue Saison zu starten.

Die nächste Ausgabe findet wie immer in der Kornhalle am Grubplatz statt. Die Fahrräder werden zwischen 9 und 11 Uhr angenommen, sauber und fahrbereit machen die Velos noch mehr Freude und erzielen erst noch bessere Preise.

Gefragt sind auch immer neuwertige Schnäppchen vom Händler und kom-



plett revidierte Fahrräder des hiesigen Arbeits-Integrations-Programms «Kompass». Der Verkauf startet pünktlich um 12 Uhr und dauert voraussichtlich bis 14 Uhr. Vom Verkaufserlös behalten die Veranstalter – die SP Bischofszell und Umgebung – 15 Prozent für einen gemeinnützigen Zweck zurück. Die Auszahlung der verbleibenden Beträge erfolgt zwischen 14 und 15 Uhr. Artikel, die nicht abgeholt werden, werden einer weiteren sinnvollen Verwendung zugeführt.

Wolfgang Binzegger

Start ins Jubiläumsjahr

Anfang Februar fand die 155. Jahresversammlung des Turnverein Bischofszell im Restaurant Sattelbogen statt. Nach einem leckeren Abendessen startete die Versammlung traditionsgemäss mit dem Turnerlied.



Die anwesenden Neumitglieder freuen sich auf ein aktives Jahr im TV.

Im Jahresrückblick liess man das vergangene Vereinsjahr noch einmal Revue passieren. Einige der Highlights waren die Teilnahme am Staibockcup, das Eidgenössische Turnfest in Lausanne, das Stadtfest und die Turnshow.

Viele Neumitglieder

Dem Austritt von rund einer Hand voll Mitglieder standen gleich 25 Neumitglieder

gegenüber. Diese wurden mit einem grossen Applaus willkommen geheissen. Jasmin Kämpfer entschied sich nach acht Jahren Hauptleitung der Volleyballriege und zuvor zehn Jahre als Leiterin, von ihrer Leiterinnentätigkeit zurückzutreten.

Mit Marc Hugentobler trat ebenfalls ein Leiter zurück. Er war sechs Jahre Leiter in der grossen Jugendriege. Gleich vier Mitglieder wurden für ihre langjährige Mit-

gliedschaft geehrt. Janine Brunnschweiler feierte zehn Jahre, Rahel Schmid 20 Jahre, Dominik Brüscheiler 30 Jahre und Paul Keller 60 Jahre Mitgliedschaft.

Jubiläums-Anlass im August

Mit der 155. Jahresversammlung startete das Jubiläumsjahr des TV Bischofszell. Der OK-Präsident stellte den Mitgliedern das Programm vom 20.–23. August 2026 auf dem Obertorplatz vor. Zum Auftakt des Jubiläums tritt die Stubete Gäng am Donnerstagabend, 20. August auf. Am Freitag wird das Zelt zu einer riesigen Bar umfunktioniert. Am Samstag folgt eine Gala-Turnshow mit 3-Gang Menu, der grosse Festakt mit Fahnenmarsch findet am Sonntag statt.

Nach dem Dessert folgten noch einige Ehrungen und Verdankungen sowie Informationen zum kommenden Vereinsjahr. Anschliessend wurde die Versammlung geschlossen.

Roman Hemmerle, Präsident
TV Bischofszell

Anzeige

Bis zu CHF 300.- Cashback beim Kauf eines neuen Odermatt Spezial-Edition Waschturms!*

Perfekt aufeinander abgestimmt **Waschmaschine** und **Trockner** als Waschturm erhältlich

ab 2'870.00 CHF

Preise inkl. MwSt. und VRB Gebühren

* Die Aktion ist gültig von 1.1.2026 bis 30.6.2026. Die Erstattung kann je nach Auswahl und Anzahl der gekauften Geräte variieren.



pezag24.ch

PEZAG AG
9220 Bischofszell
071 424 24 95
haushaltgeraete@pezag.ch



«Industrie ist Kultur»

Das war Hans-Peter Bärtschis lebenslange Parole – mitunter eine provozierende. Denn Industrielle sahen das oft anders. Aus seiner Biografie wird am Mittwoch 1. April an der Fabrikstrasse 26 berichtet.

Ohne Bärtschi wäre die Schweiz ärmer. Nicht weil der ETH-Architekt wichtige Häuser gebaut hätte, sondern weil der Industriearchäologe mit seinem Büro Arias wertvolle Bauten vor dem Abriss bewahrte. Industrie-Chic ist heute Mainstream. Gediegen essen in Industriebauten, schöner wohnen in Produktionsstätten, einkaufen und Kultur konsumieren in Fabriken: alles selbstverständlich. Doch es hätte anders kommen können: Die Hallen des vorletzten Jahrhunderts könnten alle weg sein.

Bärtschi erstellte Gutachten und setzte sich für Erhaltung ein

Dazu gehört auch die Papiermaschine PM1 in Bischofszell. Dass diese überhaupt noch besteht, ist zwei wichtigen Personen zu verdanken: Der TG Denkmalpflegerin Beatrice Sendner und dem von ihr beigezogenen Spezialisten Hans-Peter Bärtschi aus Winterthur. Der frühere Besitzer der «Papieri» hatte ca. 1990 bereits ein Loch in die Fassade geschlagen, um die «nutzlose» PM1 durch rentablere Maschinen zu ersetzen. Bärtschi erstellte ein umfassendes Gutachten über die PM1 samt Gebäude. Dieses war die Grundlage für die Unterschutzstellung, die Vereinsgründung, den Kauf und den Erhalt der einzigartigen Anlage.

Bärtschi setzte sich schweizweit für die Erhaltung wichtiger Zeugen der Industriegeschichte ein. Sein Engagement war eng



Hans-Peter Bärtschi Rebell und Bewahrer Biografie

verknüpft mit der Geschichte der Arbeiterbewegung. Bärtschi stellte die unangenehmen Fragen nach den früheren und heutigen Bedingungen der Produktion. Solche

Zusammenhänge besser zu verstehen, lehrt uns der rebellische Bewahrer bis heute in seinen Büchern und mit seinem Lebensweg.

Der Winterthurer Germanist Daniel Wehrli verfasste eine spannende Biografie über H.P. Bärtschi. Zusammen mit dessen Mitarbeiterin Viola Müller wird er am Mittwoch, 1.4.2026 um 19 Uhr aus dem Leben und Wirken von H.P. Bärtschi berichten. Ort: Papiermaschine PM1, Fabrikstrasse 26, Bischofszell. Eintritt frei. Nach dem Vortrag erhalten Interessierte eine Kurzführung an der PM1. Zudem ist das kürzlich erschienene Buch zum Sonderpreis erhältlich. Veranstalter ist der Verein Industriekultur Bischofszell-Hauptwil.

Christoph à Wengen, Präsident
Verein Industriekultur Bischofszell-Hauptwil

Mittwoch, 1. April 2026, 19 Uhr

Aus dem Leben und Wirken von H.P. Bärtschi. Ort: Papiermaschine PM1, Fabrikstrasse 26, Bischofszell. Eintritt frei. Nach dem Vortrag erhalten Interessierte eine Kurzführung an der PM1.

Anzeigen

Kurt Buechler AG
Bedachungen · 9220 Bischofszell

Fliederstrasse 5 · Tel. 071 422 20 23
www.buechler-bedachungen.ch

Seit 1971 Ihr Partner vom Fach
für Gebäudehülle und Dach

Steil- und
Flachbedachungen
Spenglerei
Fassadenbekleidungen
Feuchtigkeits- und
Wärmeisolationen

MINERGIE®
FACHPARTNER

MITGLIED
GEBÄUDEHÜLLE SCHWEIZ
ENVOLUCRE DES EDIFICES SUISSE
INVOLUCRO EDILIZIO SVIZZERA
VERBAND SCHWEIZER GEBÄUDEHÜLLEN-UNTERNEHMUNGEN

maler vock

malen | gestalten | lackieren | spezielles

dipl. Malermeister
9220 Bischofszell

071 422 33 25
www.maler-vock.ch

COMPUTER FRITZ

IHR IT-PROFI

Hilfe rund um das Netzwerk und Computer

- Cloud-Backup
- Computerservice & Support
- Fernwartung & Hausbesuche
- Netzwerke & Wartung
- Neugeräte & Unterhalt
- Webseiten & Schulung

071 566 10 15
Grabenstrasse 2, Bischofszell
Romanshornstrasse 22, Amriswil

EngelerElectro

by techcom electro ag

Ihre Elektroinstallationsfirma für:

- Neu- und Umbauten
- Elektroservice
- EDV- und Telefonanlagen
- Haushaltsgeräte

071 422 12 73 info@engelerelectro.ch

Künzle Schreinerei AG

Bischofszell

Schreinerei • Innenausbau • Fenster • Küchen
Möbel • CNC Bearbeitung

Espenweg 9 • 9220 Bischofszell
Telefon 071 422 32 32 • www.kuenzleschreinerei.ch

ETG EGGSTEI  HERZLICH WILLKOMMEN

März 2026

So kommt der Glaube aus der Predigt, das Predigen aber durch das Wort Christi. Römer 10.17		
Sonntag 01.03.	10.00	Gottesdienst
Mittwoch 04.03.	09.15	Frauen- und Männertreff
Sonntag 08.03.	10.00	Gottesdienst mit Apéro
Sonntag 15.03.	10.00	Gottesdienst
Mittwoch 18.03.	09.15	Frauen- und Männertreff
Sonntag, 22.03.	10.00	Erlebnis-Gottesdienst
Sonntag 29.03.	10.00	Gottesdienst mit Sascha Götte, ETG Mettmenstetten

Während Gottesdienst: Kids-Treff
Bibelstudium, Gebetszeiten: jeweils 1. und 3. Dienstag, 19.30 Uhr
An verschiedenen Orten / Zeiten: Kleingruppen
Evang. Freikirche: www.etg-eggstei.ch; eggstei@etg-eggstei.ch
Öffnungszeiten Buchladen: Freitag / Samstag: 09.00 – 12.00
Dienstag / Mittwoch / Freitag 14.00 – 18.00
Buchladen: www.christlicherbuchladen-eggstei.ch; eggstei@gmx.ch
ETG Eggstei, Ibergstr. 6, 9220 Bischofszell

SATTELBOGEN 
WOHNEN • PFLEGEN • BETREUEN

Öffentliche Veranstaltungen

Ausstellung im SATTELBOGEN-Restaurant
Albin Kühne
«Tierwelten»
Bilder gemalt mit Pastellkreiden und Aquarellfarben

Montag
9. März, 14:30 Uhr

Sonntag
15. März, 15:00 Uhr

Montag
16. März, 14:30 Uhr

Sonntag
29. März, 15:00 Uhr

SATTELBOGEN Plauschjassturnier
1. Runde
(Anmeldung erwünscht 071 424 03 00)

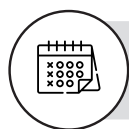
COUNTRY
Line Dance Gruppe Red Liners

SATTELBOGEN Plauschjassturnier
Finale mit Prämierung

Flötengruppe Allegra
Musikalische Unterhaltung

Das SATTELBOGEN Restaurant ist täglich von 9:00 bis 19:00 Uhr für Sie geöffnet. Abends auf Anfrage.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SATTELBOGEN • Sattelbogenstrasse 11 • 9220 Bischofszell • Tel. 071 424 03 00
Fax 071 424 03 33 • Mail info@sattelbogen.ch • Internet www.sattelbogen.ch



Kalender

1. März 2026

Öffentliche Führung durchs Museum für
Bleisatz und Buchdruck, Typorama

11 – 14 Uhr: missa solluna – open heart space,
Seminarhaus am Hofplatz, enn-institut

3. März 2026

Vollmondbar, Quellenweg 5

5. März 2026

12 Uhr
Senioren-Zmittag, Evang. Kirchenzentrum,
Parterre, Seniorenmittagessen / Gemein-
nütziger Frauenverein

6. März 2026

8.30 – 10.30 Uhr
Mütter- und Väterberatung, Pfadiheim
Perspektive Thurgau

8. März 2026

Eidgenössische Volksabstimmung vom

10. März 2026

Grünabfuhr Halden, Schweizersholz, Stich,
Thurfeld, Stadt Bischofszell

Mütter- und Väterberatung, Pfadiheim
Perspektive Thurgau

11. März 2026

Grünabfuhr Bischofszell, Stadt Bischofszell

12. März 2026

9.45 Uhr
Erzähltreff on tour, Schulhaus Hauptwil
Kleinsaal, mitenand-4

13. März 2026

14.30 – 16.30 Uhr
Sprachcafé Bischofszell, Jugendtreff
KOI Weinfelden

19 – 22 Uhr
Jahresversammlung, Turnhalle Sitterdorf
LAR Bischofszell

14. März 2026

9 – 14 Uhr
35. Bischofszeller Velobörse, Kornhalle am
Grubplatz, SP Bischofszell und Umgebung

9 – 14 Uhr
Repair Café Bischofszell, Aula Sandbänkli
Verein Repair Café Bischofszell

19 Uhr
HV kultTisch, Bistro zuTisch, Verein kultTisch

20 Uhr
Jame, schlarpe-club

15. März 2026

10 – 13 Uhr
Stadt Bischofszell: Neuzuzüger-Begrüssung
Mehrzweckhalle Bitzi, Stadtrat Bischofszell

14 Uhr
Frühlingskonzert, Hirschenschür Musiktreff
Bischofszell

14 – 17 Uhr
Saisoneroöffnung Museum Bischofszell
Museumsgesellschaft Bischofszell

17. März 2026

19.30 – 20.30 Uhr
Mitgliederversammlung KiBi, Verein Kinder-
tagesstätte Bischofszell (KiBi)

19. März 2026

19 – 20 Uhr
133. Mitgliederversammlung der Bibliothek
Bischofszell

20. März 2026

8.30 – 10.30 Uhr
Mütter- und Väterberatung, Pfadiheim
Perspektive Thurgau

18.30 – 20.30 Uhr
Trauercafé Bischofszell, Bistro, Trauercafé
Bischofszell

20 Uhr
Clubtreffen, Manx-Club

21. März 2026

Start Wochenmarktsaison, Grubplatz
Stadt Bischofszell

Mitgliederanlass Raiffeisenbank Amriswil
Bischofszell, Pentorama

Grünabfuhr Halden, Schweizersholz, Stich,
Thurfeld, Stadt Bischofszell

24. März 2026

Mütter- und Väterberatung, Pfadiheim
Perspektive Thurgau

19.30 – 20.30 Uhr
134. Jahresversammlung Verkehrsverein
Bischofszell, Bürgersaal im Rathaus

25. März 2026

Grünabfuhr Bischofszell, Stadt Bischofszell

27. März 2026

8.30 – 10.30 Uhr
Mütter- und Väterberatung, Pfadiheim
Perspektive Thurgau

9.45 Uhr
Erzähltreff, Bibliothek, mitenand-4

18.15 – 22.30 Uhr
Hauptversammlung, Personalrestaurant FFB
Group, Quartierverein Sittertal

27. / 28. März 2026

20 Uhr
Spatz aus der Gamelle, Club 46,
Dark Fighters MC

28. März 2026

Ostermarkt, Grubplatz, Marktwesen

8 – 18 Uhr
UBS Kids Cup, Team Schweizer Final
Sporthalle Tellenfeld, LAR Bischofszell

20 Uhr
Karaoke-schlarpe-clup, schlarpe-clup

20 Uhr
Stadtmusik Bischofszell, Bitzihalle

28. März bis 12. April 2026

Geschmückte Osterbrunnen
Verkehrsverein Bischofszell

28. März bis 24. April 2026

10 – 11.30 Uhr
Entspannungskurs, In aussergewöhnlicher
Jurten-Atmosphäre, Yoga Mania

29. März 2026

10.30 – 12 Uhr
Kulinarische Lesung mit Judith Erdin /
Streusel, Bistro zu Tisch, Bücher zum Turm,
Bibliothek Bischofszell, kultTisch

12 Uhr
Stadtmusik Bischofszell, Bitzihalle

Alle aktuellen Anlässe finden Sie unter:
www.bischofszell.ch/anlaesseaktuelles

BiblioWeekend

Im Rahmen des schweizerischen BiblioWeekends laden wir euch zu verschiedenen Veranstaltungen vom 27.-29. März in die Bibliothek am Hechtplatz ein.

Freitag, 27. März

Erzähltreff 9.45 – 10.15 Uhr

Die Schildkröte und das Erzählteam laden ein, zu staunen, was alles aus dem Erzähltreffkorb kommt. Geschichten, Versli, Lieder, Bewegungsspiele und vieles mehr gibt es zu entdecken. Das Angebot richtet sich an Familien mit Kindern ab 0 Jahren bis zum Kindergartenentritt. Keine Anmeldung nötig/Eintritt frei

Samstag, 28. März

Spielesachmittag in der Ludothek und Bibliothek 14 – 16 Uhr

Am Samstagnachmittag 28. März, 14 – 16 Uhr, wird das Wort zum Spiel: «Kennst Du das ABC» ist ein tierisches Wort-Merk-

spiel, «Scrabble Junior» kombiniert Buchstaben zu Worten, «Montagsmaler» zeichnet Worte - kannst du sie erkennen? Selbstverständlich darf auch aus dem grossen Regal der Ludothek ein Spiel deiner Wahl ausprobiert werden. Ein Spielesachmittag für die ganze Familie mit Kuchen und Getränken. Keine Anmeldung nötig/Eintritt frei

Sonntag, 29. März

K(l)eine Lesung mit Judith Erdin

10.30 Uhr

Du backst gerne und möchtest deine Fähigkeiten noch verbessern? Judith Erdin zeigt, wie es geht. Mit ihren Büchern präsentiert sie Klassiker, die dank detaillier-

ten Rezepten auch zu Hause in Profi-Qualität gelingen und erklärt, warum sich das Selbermachen lohnt. An der k(l)einen Lesung erzählt sie nebst ein paar Profi-Tipps und Tricks auch die Geschichte hinter ihren Büchern.

Wir freuen uns auf viele Besuchende!

Sandra Müller, Bibliothek

BiblioWeekend vom 27.-29. März

Vorverkauf: Bücher zum Turm

Fr. 20.- / 15.- Mitglieder

Einlass und Kaffee ab 9.30 Uhr

Anzeige



INFOANLASS

IMMOBILIENTIPPS FÜR SELBSTVERKÄUFER – GUT INFORMIERT VERKAUFEN

MITTWOCH 25. MÄRZ 2026

Beginn 18.00 Uhr – Apéro ab ca. 19.15 Uhr

BISTRO „ZU TISCH“, MARKTGASSE 5,
9220 BISCHOFZELL

REFERENTEN:



MICHAEL GERBER
RE/MAX
Immobilienexperte



EMRE BOZKURT
Berater Privatkunden TKB
Bischofszell

PLANEN SIE DEN VERKAUF IHRER IMMOBILIE SELBST – ODER SPIELEN SIE MIT DEM GEDANKEN?

DANN LOHNT SICH DIESER ABEND GANZ BESONDERS. ERFAHREN SIE AUS ERSTER HAND:

- WORAUF ES BEIM ERFOLGREICHEN PRIVATVERKAUF WIRKLICH ANKOMMT
- WELCHE FEHLER SELBSTVERKÄUFER HÄUFIG MACHEN
- WIE SIE DEN OPTIMALEN VERKAUFSPREIS ERZIELEN
- WANN PROFESSIONELLE UNTERSTÜTZUNG BARES GELD WERT IST
- WIE SIE DEN VERKAUFSLÖS GEWINNBRINGEND ANLEGEN

JETZT ANMELDEN BIS 16. MÄRZ (PLÄTZE BEGRENZT):

078 408 49 11

michael.gerber@remax.ch





**Thurgauer
Kantonalbank**

IN ZUSAMMENARBEIT MIT DER TKB BISCHOFZELL



Rezept



Mocca-Joghurt-Crème

Rezept für 4 Portionen

Crème:

- 90 g Schokolade dunkel
- 2 dl Rahm
- 1 Brieflein Vanillezucker
- 2 Mocca-Joghurt
- 4 Mini Meringues

3. Die Meringue grob zerbröseln und ebenfalls zur Crème geben.
4. In einer Schüssel oder portionenweise anrichten.
5. Am Schluss mit Meringue und etwas geriebener Schokolade garnieren.

Garnitur:

- 10 g Schokolade dunkel
- 4 Mini Meringues

Info

Dieses einfache Dessert finde ich interessant, weil Süsse und Säure, sowie Mocca und Schokolade mit dem Meringue-Crunch sehr gut harmonieren.

Zubereitung

1. Den Rahm mit dem Vanillezucker in einer Schüssel steif schlagen. Mit den Mocca-Joghurt vermischen und nochmals kühl stellen.
2. Die Schokolade in kleine Stücke schneiden. In einer Schüssel über dem Wasserbad schmelzen lassen. Nochmals etwas erkalten lassen, kurz bevor sie dick wird. Mit einem Löffel unter die Crème ziehen.

Das ist ein Rezept vom
www.chuchitiger.ch



Das Tattoo

Die Eisenbahn rollt ohne Halt.
Zwei Damen sind darin platziert.
Die eine sitzt gebückt und alt,
die andre jung und tätowiert.

Die alte Dame starrt bebrillt
zum Hals mit Chinazeichen drauf.
Die Junge grinst und meint gechillt:
«Tja, Mütterchen, reg dich nicht auf!

Du bist die Ahnungslosigkeit –
was du am Hals siehst heisst 'Tattoo'.
Das gab's noch nicht zu deiner Zeit.
Und jetzt lass - bitte! - mich in Ruh!»

«Pardon Fräulein, was mich betrifft:
Ich lehrte einst Chinesisch und
so las ich ihre Halsinschrift.
Jetzt frag ich mich, aus welchem Grund
schreibt jemand auf den Hals Mein Sohn,
am Hafen ist Fisch-Aktion?»

Für mich

Es lohnt sich – räume ich hier ein –
stets freundlich mit mir selbst zu sein.
Denn schliesslich – s'hat sich so ergeben

–
muss ich ja ständig mit mir leben!

CHRISTOPH SUTTER
www.verse.ch

«Wie gut, dass niemand weiss. . . »

Ein altbekanntes Märchen in neuem Gewand – «Rumpelstilzchen» am 7. und 8. März in der Bitzihalle Bischofszell.

Nach dem grossen Erfolg des Projektes «Mörder Nacht – Das Musical» meldet sich die WizArt Company mit einer neuen, märchenhaften Produktion zurück.

Und das Beste folgt nun: Am 7. Und 8. März machen wir in Bischofszell halt! Die Bitzihalle verwandelt sich an diesem Wochenende in eine Welt voller Magie, Geheimnisse und überraschender Wendungen. Gespielt wird das zeitlose und allgemein bekannte Märchen „Rumpelstilzchen“ – doch diesmal zeigt sich die Geschichte von einer ganz neuen Seite.

Denn was haben Schatten, summende Hummeln und sprechende Sträucher mit dem wohl bekanntesten Namensrätsel der Märchenwelt zu tun? Regisseur Reto Wiedenkiller hat das klassische Grimm-Märchen behutsam neu interpretiert und mit frischen Ideen sowie humorvollen Momenten bereichert. Dabei bleibt der Kern der Geschichte – der Gratwanderung zwischen Gier, Verzweiflung und der Suche nach Identität – stets erhalten.

Altbekanntes und Unerwartetes

Die Zuschauerinnen und Zuschauer dürfen sich auf eine fantasievolle Inszenierung freuen, welche für Gross und Klein viel Freude verspricht. Mit viel Liebe zum Detail erschafft das Ensemble der WizArt Company eine märchenhafte Atmosphäre, in welcher Altbekanntes und Unerwartetes harmonisch verschmelzen. Zwischen schillernden Kostümen, geheimnisvollen Klängen und magischem Licht entfaltet sich ein Theatererlebnis, das zum Staunen, Schmunzeln und Nachdenken einlädt.

Wer glaubt, Rumpelstilzchen zu kennen, wird überrascht sein – denn in dieser Version bekommt das Märchen neue Stimmen, neue Farben und eine Prise moderner Magie. Die zwei Aufführungen in Bischofszell starten jeweils nachmittags um 14 Uhr.

Henriette Schweizer
WizArt Company



Spieltermine

7. und 8. März, 14 Uhr

Ort: Bitzihalle Bischofszell

Weitere Informationen und Tickets
unter: www.wizart-company.ch

Bunt, bunter, Osterkunst

Kommen Sie vorbei ins Atelier der Malerei Vock und erleben Sie gemeinsam mit Ihren Kindern, Enkeln oder Patenkindern ein kunterbuntes Abenteuer.

Hier dürfen Ostereier nach Lust und Laune bemalt, beklebt und verziert werden – mit ganz viel Farbe, Glitzer, Kräutern und allem, was Spass macht. Ob Punkte, Streifen oder Fantasietiere: Jedes Ei wird zu einem kleinen Zauber-Kunstwerk!

Pinself, lachen, staunen – und einfach kreativ sein. Ein fröhlicher Malspass für kleine Künstler und grosse Begleiter. Wir freuen uns auf Sie!



Programm

Datum: Mittwoch, 25. März, 14 bis 17 Uhr
Ort: im Brühl 7, Bischofszell
Alter: Kinder ab 5 Jahren, zusammen mit einer erwachsenen Begleitperson
Mitnehmen: Malschürze
Verpflegung: Ein feiner Zvieri wird von uns offeriert.

Bitte melden Sie sich bis spätestens 11. März an (info@maler-vock.ch), da die Platzzahl begrenzt ist.

Patricia Straub, Leitung Administration
Maler Vock AG



Kinderseite

STADTFUX

Juhu, i ha dich a de Tuchgasse gfunde.

.....

Juhu - du hast mich zuerst gefunden und somit den ersten Preis gewonnen! Ich gratuliere! Du darfst beim Königsbeck am Grubplatz deinen Preis abholen.

Bis zum nächsten Mal!

Schlaue Grüsse

Stadtfux Bischofszell



Machst du mit beim STADTFUX-Wettbewerb?

Dann halt ab heut die Augen offen. Du kannst auf tolle Preise hoffen.

Hast du mich entdeckt? Dann melde dich geschwind - und gewinn!

Der Preis wird von **FM Hairstudio** gespendet.

Post für den Stadtfux an:
stadtfux@bischofszell.ch.

Fritzchen war in der Schule und warf sein Brot aus dem Fenster. Der Lehrer fragte: «War das mit Absicht?» Fritzchen sagte: «Nein, mit Käse.»

Rechenrätsel mit Symbolen

Welche Zahl steht für welches Symbol? Achte bei der Lösungsfindung auf die Darstellung der Bilder.

$$\begin{array}{l}
 \text{Milchbox} + \text{Milchbox} + \text{Milchbox} = 12 \\
 \text{Glas} + \text{Milchbox} + \text{Glas} = 8 \\
 \text{Glas} + \text{Milchbox} + \text{Glas} = 12 \\
 \text{Glas} + \text{Milchbox} + \text{Glas} = ?
 \end{array}$$

Lösung

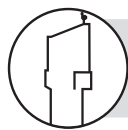
$$\begin{array}{l}
 6 = \text{Milchbox} + \text{Glas} + \text{Glas} \\
 12 = \text{Glas} + \text{Glas} + \text{Glas} \\
 8 = \text{Glas} + \text{Glas} + \text{Glas} \\
 12 = \text{Glas} + \text{Glas} + \text{Glas}
 \end{array}$$

Kinder - Agenda Februar

12. März 2026, 9.45 Uhr
Erzähltreff on tour, Schulhaus Hauptwil
mitenand-4

27. März, 9.45 Uhr
Erzähltreff, Bibliothek
mitenand-4





Evang. Kirchgemeinde

Kinderwoche 14. bis 17. April

Abenteuer erleben im Superbuch – dazu laden wir alle Kinder vom 1. Kindergarten bis zur 6. Klasse ein.

Von 14.00 bis 17.00 Uhr erwarten dich viel Spass, Spiel, Sport und Spannung mit unseren Superbuch-Helden in der evang. Kirche in Bischofszell.

Bist du auch dabei? Dann melde dich bis 10. April auf unserer Homepage internetkirche.ch/kinderwoche oder via QR-Code an.

Wir freuen uns auf dich!



Hier geht's zur Anmeldung.

Weltgebetstagfeier am 6. März

Herzliche Einladung zur ökumenischen Weltgebetstagfeier am Freitag, 6. März, 19.30 Uhr im evang. Kirchenzentrum Bischofszell.

Die evang. Kirchgemeinden Bischofszell-Hauptwil und Sitterdorf-Zihlschlacht und der kath. Pastoralraum Bischofsberg laden herzlich zur ökumenischen Feier ein. Das Besondere dabei ist, dass jedes Jahr Frauen aus einem anderen Land den Gottesdienst vorbereiten, der überall auf unserer Erde in der je eigenen Sprache gefeiert wird.

Der Gottesdienst für 2026 wurde von Frauen verschiedener christlicher Kirchen aus Nigeria zusammengestellt. Nigeria liegt an der Westküste Afrikas und ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas. Obschon es in Nigeria Frauen in wichtigen Ämtern gibt, sind viele Rechte für Frauen noch nicht verwirklicht. Davon erzählen Frauen in der aktuellen Liturgie. Unter dem Titel «Ich will euch stärken, kommt!» – einer Kurzfassung des bekannten Bibelwortes Jesu «Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken» (Mt 11,28) – schildern sie ihre alltäglichen Belastungen, und wie sie im Glauben «Ruhe für die Seele» finden.

Die evang. Kirchgemeinden Bischofszell-Hauptwil und Sitterdorf-Zihlschlacht und der kath. Pastoralraum Bischofsberg laden herzlich zur ökumenischen Feier ein. Das Besondere dabei ist, dass jedes Jahr Frauen aus einem anderen Land den Gottesdienst vorbereiten, der überall auf unserer Erde in der je eigenen Sprache gefeiert wird.

Gottesdienste an Ostern

Karfreitag, 3. April

10 Uhr in Hauptwil: Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Erich Wagner Musik: Micha Bacher, Piano, und Hans Gschwend, Cello

Ostersonntag, 5. April

6 Uhr in Hauptwil: Osterfrühfeier, Pfr. Erich Wagner, Beginn auf dem Friedhof Hauptwil, anschliessend gemeinsames Feiern mit Abendmahl in der Kirche. Musik: Beat Saurer, Tim Brunnschweiler und Remo Traber

10 Uhr in Bischofszell: Ostergottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Paul Wellauer. Musik: Natascha Albash, Orgel & Piano, Anna Dzialak-Savytska, Violinistin

19 Uhr in Bischofszell: Lord's Meeting, Verantwortliche des neu eröffneten Gebetshauses Elim (Märstetten) inspirieren mit ihren Erfahrungen rund um das Gebet und geben Einblick in ihre spezielle Oase der Anbetung, Ruhe und Begegnung. Mit Möglichkeit für persönliche Fürbitte oder hörendes Gebet.

Agenda März 2026

1. März

10.00 Uhr, Gottesdienst, Kirche Hauptwil
10.30 Uhr, Ökum. Gottesdienst, Kirche Niederbüren, anschl. Suppenzmittag im Gemeindesaal

19.00 Uhr, Lord's Meeting, Kirche Bischofszell

4. März

09.30 Uhr, Müüsli-Treff, Kirchenzentrum

5. März

12.00 Uhr, Seniorenzmittag, Kirchenzentrum

6. März

19.30 Uhr, Ökumenische Weltgebetstagfeier, Kirchenzentrum

8. März

10.00 Uhr, mosaïc Gottesdienst, Kirche Bischofszell

10.00 Uhr, Energy-Club, Kirchenzentrum

15. März

10.30 Uhr, Ökum. Gottesdienst, Kirche Waldkirch, anschl. Suppenzmittag im Pfarreizentrum

18. März

09.30 Uhr, Müüsli-Treff, Kirchenzentrum

21. März

14.00 Uhr, Jungschar, Kirche Bischofszell

22. März

10.00 Uhr, Gottesdienst mit Schülerabendmahl, Kirche Bischofszell

19.00 Uhr, Godi Amriswil, Pentorama

25. März

14.30 Uhr, Seniorennachmittag, Kirchenzentrum

27. März

09.45 Uhr, Senioren in Bewegung, Bahnhof Bischofszell Stadt

28. März

14.00 Uhr, Jungschar, Kirche Bischofszell

29. März

10.00 Uhr, Gottesdienst, Kirche Bischofszell
10.00 Uhr, Energy-Club, Kirchenzentrum

Öffnungszeiten Sekretariat

Montag bis Freitag, 08.30 – 11.30 Uhr

Telefon: 071 422 28 18

Mail: sekretariat@internetkirche.ch



www.internetkirche.ch



Kath. Kirchgemeinde

Taufpastoral im Pastoralraum

Unsere Taufpastoral möchte Familien dort abholen, wo sie stehen – mitten in ihrem Alltag, mit offenen Ohren und offenem Herzen. Neu werden in unserem Pastoralraum Taufen gemeinschaftlich im Rahmen von Taufsonntagen gestaltet.



Die Taufvorbereitung beginnt mit der Einladung zu einem Vorbereitungsanlass für Taufeltern. Dabei bieten wir Raum für Fragen, Austausch und Orientierung. In verständlicher Sprache erklären wir das Sakrament der Taufe – ein Zeichen dafür, dass jedes Kind bedingungslos von Gott geliebt ist. Die Taufe macht sichtbar: kein Mensch geht allein durchs Leben. Gott be-

gleitet - und eine Gemeinschaft trägt mit. Die Tauffeiern gestalten wir bewusst gemeinschaftlich, sodass mehrere Familien diesen besonderen Tag miteinander teilen können. So wird Taufe als lebendiges Zeichen von Kirche erfahrbar.

Ein besonderes Element ist unsere Tauf-Schatzkiste, die jede Familie im Rahmen der Vorbereitung gestaltet und die bei der Feier aufgestellt wird – als Erinnerung an Gottes Segen und an diesen einmaligen Moment.

Nach der Anmeldung führt Pfarrer Dominic ein persönliches Gespräch mit den Eltern – bei ihnen zu Hause oder in seinem Büro in Bischofszell. Dabei wird deutlich, wie wichtig die Taufe ist und wie sehr wir uns über jedes Kind freuen. Jede Taufe ist für uns ein besonderes Geschenk.

Wichtige Termine

7./8. März: Wahl der Synodalen der kath. Landeskirche TG und der Mitglieder des Kirchgemeinderates der kath. Kirchgemeinde Bischofszell

8. März, 17 Uhr: Wahlapéro, Stiftsamtei Bischofszell

28. März, 9 Uhr: Palmbinden, Pfarreisaal Sitterdorf

28. März, 18 Uhr: Familiengottesdienst, St. Pelagiberg

29. März, 10 Uhr: Familiengottesdienst zum Palmsonntag, Verabschiedung Jean-Pierre Sitzler, Bischofszell



Die aktuellen Termine für Taufvorbereitungen und Tauffeiern finden Sie auf unserer Homepage. Über den abgedruckten QR-Code gelangen Sie direkt zu allen Informationen.

Agenda März 2026

1. März

10.00 Uhr, Eucharistiefeier, Bischofszell

3. März

09.00 Uhr, Gottesdienst anschl.

Kirchenkaffee, Sitterdorf

6. März

19.30 Uhr, ökum. Weltgebetstag, evang.

Kirchzentrum, Bischofszell

7. März

16.00 Uhr, Beichtgelegenheit, Bischofszell

18.00 Uhr, Eucharistiefeier, St. Pelagiberg

8. März

10.00 Uhr, Ökum. Gottesdienst anschl.

Zmittag, evang. Zentrum, Sitterdorf

17.00 Uhr, Wahlapéro, Stiftsamtei,

Bischofszell

11. März

14.00 Uhr, 60plus, Gottesdienst mit

Krankensalbung, Bischofszell

19.00 Uhr, Taizégebet, Bischofszell

19.30 Uhr, Ökum. Bibelgespräch, kath.

Pfarreisaal, Sitterdorf

14. März

18.00 Uhr, Eucharistiefeier, Hauptwil

15. März

10.00 Uhr, Eucharistiefeier – Abschluss

Versöhnungsweg, Sitterdorf

19. März

19.30 Uhr, Vortragsabend mit J.P. Sitzler,

Bischofszell

21. März

18.00 Uhr, Eucharistiefeier, Bischofszell

22. März

10.00 Uhr, Kreuzweg, St. Pelagiberg

28. März

09.00 Uhr, Palmbinden, Pfarreisaal Sitterdorf

16.00 Uhr, Beichtgelegenheit, Bischofszell

18.00 Uhr, Familien-Gottesdienst,

St. Pelagiberg

29. März

10.00 Uhr, Familien-Gottesdienst zum

Palmsonntag, Bischofszell

Kontakt

Pastoralraumsekretariat

Bea Vicentini

Schottengasse 7

9220 Bischofszell

071 420 97 68

bea.vicentini@pastoralraum-bischofsberg.ch

www.pastoralraum-bischofsberg.ch

Vom Büro direkt ins Wohnzimmer

Ivana Hasan berichtet über ihren Alltag bei der Spitex Oberthurgau.

Mit 32 entschied ich mich für das Studium zur diplomierten Pflegefachfrau HF – mit vielen Vorstellungen, aber wenig Erfahrung in der ambulanten Pflege. Mein erster Tag bei der Spitex Oberthurgau fühlte sich an wie der Eintritt in eine neue Welt: nicht mehr Büro, sondern Wohnzimmer fremder Menschen. Als Gast im Zuhause der Klientinnen und Klienten sind Empathie und Professionalität zentral.

Eigenverantwortung ist gefragt

Schnell wurde mir klar, dass Pflege weit mehr ist als Körperpflege. Hautzustände beurteilen, Ressourcen erkennen, passende Interventionen planen, Theorie allein genügt nicht. Fachbegriffe, Krankheitsbilder und individuelle Bedürfnisse fordern tägliches Lernen. Heute behalte ich Krankheits-

bilder im Blick, deute klinische Zeichen und handle eigenverantwortlich. Auch Wund- und Medikamentenmanagement sowie Infusionen verlangen Präzision.

Herausfordernd ist das fehlende unmittelbare Feedback. Bei Klienteneinsätzen bin ich oft allein, was Selbstmanagement und Entscheidungsfreude erfordert. Jede gelöste Situation stärkt mein Vertrauen in meine Kompetenzen.

Der Quereinstieg war die richtige Entscheidung: Meine Lebenserfahrung unterstützt mich täglich in der Kommunikation. Die Ausbildung ist anspruchsvoll, emotional wie fachlich, aber das Gefühl, am Abend für die Klientinnen und Klienten etwas bewirkt zu haben, ist unbezahlbar.



Anlässlich der Woche der Gesundheits- und Sozialberufe vom 23.-29.03.2026 finden diverse Informationsveranstaltungen in den Räumen der Spitex Oberthurgau, in Amriswil statt. Weitere Infos: www.spitex-oberthurgau.ch

Ivana Hassan, Spitex Oberthurgau

Anzeigen



Die Spitex Oberthurgau ist für die Stadt Amriswil und Bischofszell, sowie für die Gemeinden Hauptwil-Gottshaus, Hefenhofen, Sommeri und Zihlschlacht-Sitterdorf zuständig.

Möchten Sie Menschen in ihrer selbstständigen Lebensführung unterstützen und zu ihrer Lebensqualität beitragen? Dafür bieten Sie mit unserem Team professionelle Pflege, Hauswirtschaft und Sozialbetreuung sowie weitere Spezialdienste wie Palliative Care, Psychiatrie, Wundexperten etc. an.

Deshalb suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/einen

Fachfrau/Fachmann Gesundheit EFZ / Fa SRK / DNI inkl. Berufsbildner Pensum 80 - 100 %

Als Fachfrau/Fachmann Gesundheit bieten Sie Menschen jeden Alters professionelle Hilfe und Pflege zu Hause. Der Tätigkeitsbereich umfasst die Aspekte Gesundheit und Krankheit und die Alltagsbewältigung. Als Berufsbildnerin für unsere FaGe Lernenden tragen Sie einen wertvollen Teil zur Pflegenachwuchsförderung bei.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche, interessante und verantwortungsvolle Mitarbeit in einer für Entwicklungen offenen Spitexorganisation. Ein motiviertes, dynamisches, zukunftsorientiertes, modernes und unterstützendes Team in einem gut strukturierten Betrieb wartet auf Sie!



Interessiert? Auf unserer Homepage gibt es weitere Informationen sowie das komplette Stelleninserat.

Ihre Ansprechperson für Auskünfte und Bewerbung:

Spitex Oberthurgau
Maja Kradolfer Mettler
Heimstrasse 15
8580 Amriswil

E-Mail
maja.kradolfer@spitex-oberthurgau.ch
Telefon
071 414 35 35



Die Spitex Oberthurgau ist für die Stadt Amriswil und Bischofszell, sowie für die Gemeinden Hauptwil-Gottshaus, Hefenhofen, Sommeri und Zihlschlacht-Sitterdorf zuständig.

Möchten Sie Menschen in ihrer selbstständigen Lebensführung unterstützen und zu ihrer Lebensqualität beitragen?

Deshalb suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/einen

Pflegefachfrau / Pflegefachmann Psychiatrie PsyKP HF Pensum 50 - 80 %

Als Pflegefachperson der Spitex Oberthurgau bieten Sie Menschen jeden Alters professionelle psychiatrische Hilfe und Pflege zu Hause. Sie arbeiten zusammen mit anderen Diensten wie der somatischen Pflege, Hauswirtschaft und Sozialbetreuung, Palliative Care, Demenzfachstelle, Wundexperten, etc.

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche, interessante und verantwortungsvolle Mitarbeit in einer für Entwicklungen offenen Spitexorganisation. Ein selbstorganisiertes, motiviertes, stabiles, breit aufgestelltes und unterstützendes Team in einem gut strukturierten Betrieb wartet auf Sie!



Interessiert? Auf unserer Homepage gibt es weitere Informationen sowie das komplette Stelleninserat.

Ihre Ansprechperson für Auskünfte und Bewerbung:

Spitex Oberthurgau
Maja Kradolfer Mettler
Heimstrasse 15
8580 Amriswil

E-Mail
maja.kradolfer@spitex-oberthurgau.ch
Telefon
071 414 35 35

Rosen- und Kulturwoche – Vorfreude steigt

Dieses Jahr ist es wieder so weit - bald liegt Rosenduft in der Luft. Das Organisationskomitee der Rosen- und Kulturwoche ist schon seit Wochen dem Rosenfieber verfallen und freut sich auf die 21. Durchführung vom 20. bis 28. Juni. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren.



Ein Blick zurück zur Rosen- und Kulturwoche 2024.

Rund 40 Roseninseln werden die historische Altstadt Bischofszells schmücken. Innovative Rosenbeizli werden für Gaumenfreuden sorgen. Neu wird der Aufenthalt im Genusszelt als besonderes Highlight von beschwingten Jazzklängen begleitet. Und nicht nur Rosenfans werden am Spezialitätenmarkt fünfzig: Es gibt viel zu entdecken. Auch das Sonderangebot «All

In One» – für Gruppen ab 20 Personen – erfreut sich grosser Beliebtheit und wird gerne gebucht.

Von Klassik über Pop zu Schlager

Für die 21. Rosen- und Kulturwoche konnte wiederum ein hochstehendes und vielfältiges Konzertprogramm zusammengestellt werden. Mit dabei sind Michael von

der Heide, die Schweizer Schlager-Newcomerin Lara Zoe, der bekannte Vollblutmusiker Florian Ast, die Atlantis Big Band und viele mehr. Zudem stehen zwei hochkarätige Klassikkonzerte von Daniel Moos auf dem Programm: «Die Nacht der Tenöre» und «Junge Stars von morgen». Alle Details zur diesjährigen Ausgabe werden Ende März auf der Webseite aufgeschaltet.

Familien-Nachmittag mit Prinzessinnen

Der Sonntagnachmittag, 21. Juni richtet sich insbesondere an Familien. Im Mittelpunkt stehen die Prinzessinnen mit ihrem Einzug vor das Bischofszeller Rathaus. Den feierlichen Abschluss des Familiennachmittags gestaltet Kinderliedermacher Andrew Bond.

Natascia Gava

Rosen- und Kulturwoche Bischofszell



Weitere Informationen unter
www.rosenwoche.ch

A därä HV vom Quartierverein Sittertal fägäts

Wer schon Hauptversammlungen des QVS erlebt hat, weiss, dass diese immer für Überraschungen gut sind – auch in diesem Jahr!

Für Freitag, 27. März 2026 lädt der Quartierverein Sittertal herzlich dazu im Personalrestaurant der Fresh Food & Beverage Group (früher BINA) ein. Die Türe bei der Lastwagenandockstelle (im Osten) geht um 18.15 Uhr auf; Beginn ist um 18.30 Uhr.

Nach Grussworten gibt es ein feines Nachtessen und dann folgt der offizielle Teil – kurz, informativ und dann länger mit musikalischen Leckerbissen.

Das Duo Dani und Beat wird uns mit Akkordeon, Saxophon, Klarinette, Querflöte,

Blockflöte und Gesang nicht nur zum Zuhören, sondern zum Mitsingen, Mitschunkeln und Mitklatschen animieren. Schlager, Dixie, Volksmusik, aber auch altbekannte Lieder aus der Schulzeit werden nicht fehlen – kurz und gut: äs fägät.

Natürlich wird eine Runde Lotto mit schönen Preisen traditionsgemäss nicht fehlen. Es sind alle Mitglieder des Vereins herzlich eingeladen – die Unterlagen mit Anmeldeformular folgen per Post. Alle Neu Zugezogenen im Gemeindegebiet nördlich der

Sitter / Thur (Bischofszell Nord inklusive Fabrikstrasse und Städeliweg) sind herzlich willkommen.

Eine Anmeldung ist erforderlich via E-Mail an sauder@mabesa.ch oder via Telefon 079 237 72 25 (bitte auf Combox sprechen) bis spätestens 21. März. Wir freuen uns auf Sie.

Philipp Sauder, Präsident
Quartierverein Sittertal

Abgesagt am 21. März

Leider muss die «Testversion» mit Riklin&Schaub vom 21. März 2026 in der Sandbänkliaula in Bischofszell verschoben werden.



Gesundheitliche Gründe zwingen die Künstler, ihre Frühlingstermine zu verschieben. Jedoch konnten wir bereits ein neues Datum fixieren. Der Anlass geht am 19. September 2026 über die Sandbänkli Bühne. Statt «Testversion» spielen sie bereits ein Tryout von ihrem neuen Programm «Lieder, die ins Auge gehen». Tickets behalten ihre Gültigkeit!

Sowohl die Künstler, wie auch die Literaria bedauern die Verschiebung. Aber Gesundheit geht vor!

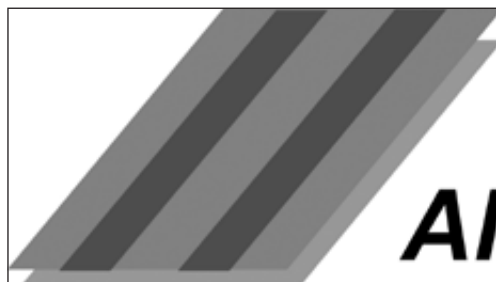
Martin Herzog
Präsident Literaria

RICHTLINIEN FÜR LESERBRIEFE

Im Bischofszeller Marktplatz werden Leserbriefe nach folgenden Kriterien aufgenommen:

- Ein Leserbrief darf maximal 1'000 Zeichen (inkl. Leerzeichen, Titel und Autor) umfassen.
- Ein inhaltlicher Bezug zur Stadt Bischofszell muss gegeben sein.
- Ein Leserbrief wird nur mit Name und Wohnort des Autors publiziert (keine anonymen Leserbriefe).
- Aus Kapazitätsgründen können keine Leserbriefe publiziert werden, die im Zuge von Wahlen zu politischen Kandidaten Stellung beziehen.
- Von der Publikation ausgeschlossen sind Texte mit rechtswidrigen Inhalten, offensichtlichen Unwahrheiten, namentlich beleidigende, verleumderische, ruf- und geschäftsschädigende, pornografische, rassistische, aber auch rechts- wie linksradikale Äusserungen sowie Aufforderungen zu Gewalt oder sonstigen Straftaten.
- Die Redaktion ist nicht verpflichtet, einen Leserbrief abzdrukken.

Anzeige



Storen Almeida GmbH

Storen- Terrassendächer - Glasoasen
Sulgerstrasse 29 9220 Bischofszell
www.storen-almeida.ch info@storen-almeida.ch
tel. 071 420 98 04

Anzeige



SPENDEN FÜR DIE ÄRMSTEN UNTER UNS

Stadt Bischofszell
Soziale Dienste
IBAN CH39 0900 0000 8500 5991 4

**Jetzt mit TWINT
spenden!**

 QR-Code mit der
TWINT App scannen
 Betrag und Spende
bestätigen





15% Rabatt Gutschein
Bio Butter Sortiment
 gültig bis 4. April 2026

Chäs Hütte

Schützengütlistrasse 2
 9220 Bischofszell

**Jetzt erhalten Sie 15%
 Rabatt auf unser feines
 Bio Butter Sortiment.**

Kommen Sie bei uns in der Chäs Hütte vorbei
 und profitieren Sie noch bis zum 4. April 2026.

Fürer Treuhand GmbH

Jetzt vor Ort in Bischofszell

Besuchen Sie uns nach Vereinbarung an der
 Neugütlistrasse 1, 9220 Bischofszell

Steuererklärung, Buchhaltung
 Lohnadministration, Beratung

☎ 071 575 22 22 🌐 www.fuerer-treuhand.ch
 ✉ pascal@fuerer-treuhand.ch

Frühlings-Gourmet Metzgete à discrétion

Samstag, 21. & Sonntag, 22. März 2026

Feine Schweinereien in kleinen Portionen, um
 die grosse Auswahl zu geniessen. Erleben
 Sie eine Metzgete, die keine Wünsche offen
 lässt. Vielseitig, kreativ und saisonal von der
 Vorspeise bis zum Dessert – genussvolle
 Momente garantiert.

Metzgete à discrétion mittags und abends
 Preis pro Person Fr. 59.– (exklusiv Getränke)

Wir freuen uns auf Sie

Ihr Herberge-Team
 Jasmin Angehrn & das Herberge-Team



**Schwein
 aber fein**



Landgasthof zur alten Herberge
 9246 Niederbüren | +41 71 422 20 91
www.alte-herberge.ch 📱

Kranzen mit Trockenblumen – jetzt anmelden

Mit Mirjam gestalten wir liebevoll individuelle Kränze aus Trockenblumen.

Samstag, 21. März 2026 im Eggstei, christlicher Buchladen von 9:00 - 11:00 Uhr
 Kosten: CHF 20.00 – die Plätze sind begrenzt.

Anmeldung bis 16. März 2026 per Telefon oder Email.

EGGSTEI – Christlicher Buchladen, Ibergstrasse 6, 9220 Bischofszell
 Telefon: 071 422 60 23, E-Mail: eggstei@gmx.ch
www.christlicherbuchladen-eggstei.ch

EGGSTEI
 Christlicher Buchladen






- Parkett und Bodenbeläge
- Holz- und Innenausbau
- Innendekorationen

EISENEGGER DEUTSCH
zimmer & boden

Obertor 15 | 9220 Bischofszell
Tel.: +41 71 422 11 22
www.zimmer-boden.ch

Schweizer Holz für Schweizer...

Möbel, Küchen,
Innenausbau
und vieles mehr




Scherrer Schreinerei AG

9527 Niederhelfenschwil / info@schreinereiag.ch



AUS LIEBE ZUM METALL

STOREN & ROLLLÄDEN JETZT ERNEUERN UND STEUERN SPAREN

Mit der Abschaffung des Eigenmietwerts
entfallen auch wichtige Steuerabzüge für selbst-
bewohnte Immobilien. Eine frühzeitige
Planung lohnt sich – profitieren Sie jetzt noch von
bestehenden Steuersparmöglichkeiten.

Dörig Metallbau AG
St. Pelagiberg-Strasse 20
9205 Waldkirch

Telefon 071 434 60 20
info@doerigmetallbau.ch
doerigmetallbau.ch

